



Erste Ansätze zum Rahmenplan

BEWERBUNG Landesgartenschau Eifel in Bitburg 2026

Sondersitzung
23.06.2021

ÜBERLINGEN • STUTTGART • MÜNCHEN • BERLIN

**FLUGPLATZ
BITBURG**

Zweckverband

PLANSTATT SENNER 



Inhaltsverzeichnis

1

Vita Planstatt

2

Erfahrungen
Gartenschauen

3

**Landesgartenschau
Eifel 2026**

- Anforderungen
- Grundlagen

4

Kerngelände Housing

- Leitidee
- Konzept
- Städtebau
- Regenwasserkonzept
- Freiraum

5 Ausstellung

- Kernbereich
- LGS in der Region
- Slogan / Leitmotiv

6

Weitere
Vorgehensweise



1. | Vita Planstatt





ZAHLEN - DATEN - FAKTEN

4 Fachdisziplinen | 4 Standorte | 10 Nationen | 30 Jahre
Unternehmensgeschichte | Über 60 Mitarbeiter



IN- UND AUSLAND PROJEKTE

Klima- und Baumhainkonzepte | Planstatt - Nachhaltigkeitsgipfel
DGNB | Masterpläne Flussräume | Großräumliche Planungen
Gartenschauen



UNSERE STÄRKE - TRANSDISZIPLINARITÄT

PLANSTATT SENNER entwickelt authentische, einzigartige Lösungen
für komplexe Aufgaben durch transdisziplinäre Zusammenarbeit.



PLANSTATT SENNER GmbH

Landschaftsarchitektur

Umweltplanung

Stadtentwicklung

Klima- und Baumhainkonzepte

Überlingen



Stuttgart



München



Berlin



Mumbai



Shanghai



Dubai







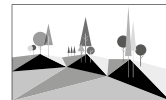
Rasen &
Baumhaine



Stauden &
Baumhaine



Kulturlandwirtschaft
& Baumhaine



Hügel &
Baumhaine



Stadtplätze &
große Baumhaine



Stadtplätze &
kleine Baumhaine

Klima- und Baumhainkonzepte

Zur Stärkung der Biodiversität und Klima Verbesserung



Mit unseren stadtklimatischen Konzepten gelingt es uns, die Biodiversität in der Stadt zu erhöhen, den Biotopverbund zu stärken und CO₂ zu binden. Dabei wird eine Kühlung von Belägen und Fassaden erreicht, die Niederschlagsverdunstung erhöht und das Stadtklima merklich verbessert.

Klima- und Baumhainkonzepte wurden in Klein- und Großstädte von der Planstatt bearbeitet. Beispiele hierfür sind die Hartenecker Höhe Ludwigsburg, Klimaschutzkonzepte für die Hochschule Biberach (Pilotprojekt) sowie für Gartenschauen in Bad Mergentheim, Tübingen u.a..

www.baumhainkonzepte.de

Zertifizierungssysteme

Methoden der ökonomischen, sozialen und ökologischen Qualitätskontrolle



BNB

Bewertungs-
system
Nachhaltiges
Bauen für
Bundesbauten

Institut für
Lebensmittel-
sicherheit, Berlin
BNB Gold (2022)

Waldcampus
Aalen
BNB Silber (2019)

Duale
Hochschule
Heidenheim
BNB Silber (2020)

Rosensteinstraße
Stuttgart
BNB Gold (2019)



DGNB

Deutsche
Gesellschaft für
nachhaltiges
Bauen (Verein)

Deutsche
Botschaft Tiflis

**Anwendung des
Leitfadens
„Nachhaltiges
Bauen“**

**Erstes Mitglied
aus dem
Fachbereich
Landschaftsarchitektur**



Cradle to Cradle

(nur Produkt-
zertifizierungen)

Buchinger Klinik,
Überlingen

**C2C Cradle to
cradle**

**Mitglied und
Arbeit in versch.
Schwerpunkthe-
men**



Biodiversität- Check

Bereits in der
Umsetzung



Nachhaltigkeits- Check

Alle Projekte in
der Planstatt

Mitglied im
ständigen
Arbeitskreis
Klima, Energie
und
Nachhaltigkeit
der
Architektenkam-
mer Baden-
Württemberg



Inhouse Garden

Strategiegruppe
in der Planstatt:

Regelmäßige
Treffen mit allen
fünf
Fachbereichen
innerhalb der
Planstatt:
Landschaftsarchitektur,
Umweltplanung,
Stadtentwicklung, Klima- und
Baumhainkonzepte

Mitglied der
BUGG
Bundesverband
GebäudeGrün
eV

Klimaanpassungskonzept Gartenschau-Bewerbung – Schaffung grüner Bärenortplatz zur Wärmereduktion

Quelle: Drohnenflüge Klimaanpassungskonzept
GS-Bewerbung Leimen-Nußloch, Planstatt Senner.



10°

20°

30°

40°

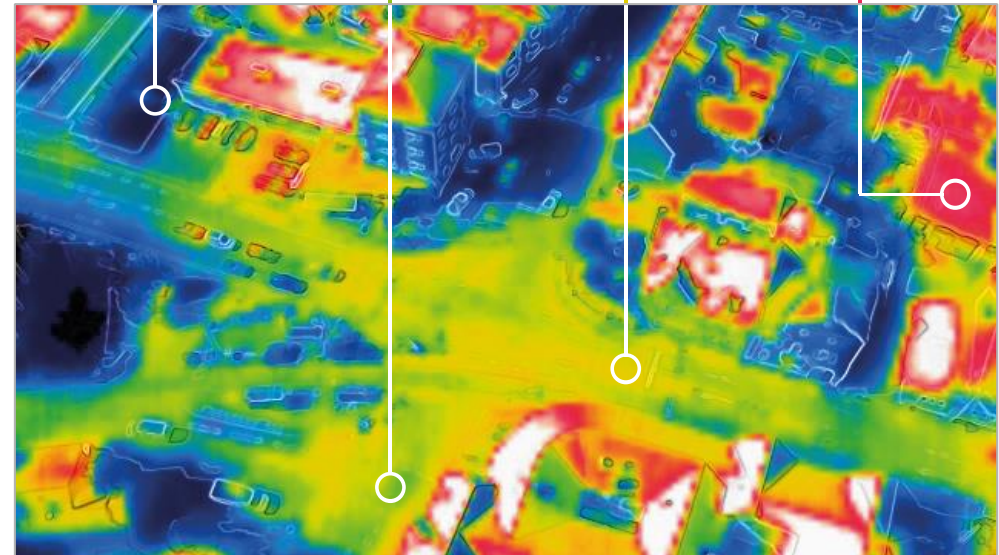
Blau:
Vereinzelte sehr kühle
Flächen

Gelb:
Platzbeläge, stark
befahrene Straßen

Grün:
Kühlere Flächen mit
Baumstrukturen

Rot:
Dächer

Ziel: Wärmereduktion in der Innenstadt
durch grüne Plätze und
Baumhainpflanzungen





2. | Erfahrungen Gartenschau

Erfolgreiche Bewerbungen Gartenschauen

Gartenschau Pfullendorf 2001
[Gartenschau Tuttlingen 2003](#)
Gartenschau Sigmaringen 2013
Gartenschau Mühlacker 2015
Gartenschau Remstal 2019
Landesgartenschau Überlingen 2020
Landesgartenschau Wangen i.A. 2024
Gartenschau Vaihingen-Enz 2029
[Landesgartenschau Ulm 2030](#)
Gartenschau Marbach Bennigen 2033
[LGS Bad Mergentheim 2034](#)
[Gartenschau Riedlingen 2035](#)

Eingereichte Bewerbungen im Dezember 2020 für Gartenschau 2026 Land Hessen

LGS Oranienstadt Dillenburg
[Interkommunale LGS Oberhessen \(11
Kommunen\)](#)

Rahmenplan Gartenschauen

Pfullendorf, Tuttlingen, Sigmaringen,
Mühlacker, Überlingen, Wangen,
Remstal, Balingen, Baiersbronn, ...

Auslobung Landesgartenschauen

LGS Schwäbisch Gmünd 2014
LGS Bad Schwalbach 2018
Gartenschau Weinstadt 2019
LGS Überlingen 2020
Gartenschau Balingen 2023
LGS Wangen 2024

Preisgericht

BUGA Koblenz 2011
Gartenschau Villingen-
Schwenningen 2010
Gartenschau Bamberg 2012
Gartenschau Lorch 2019
u.a.

Ausgeführte Gartenschauen

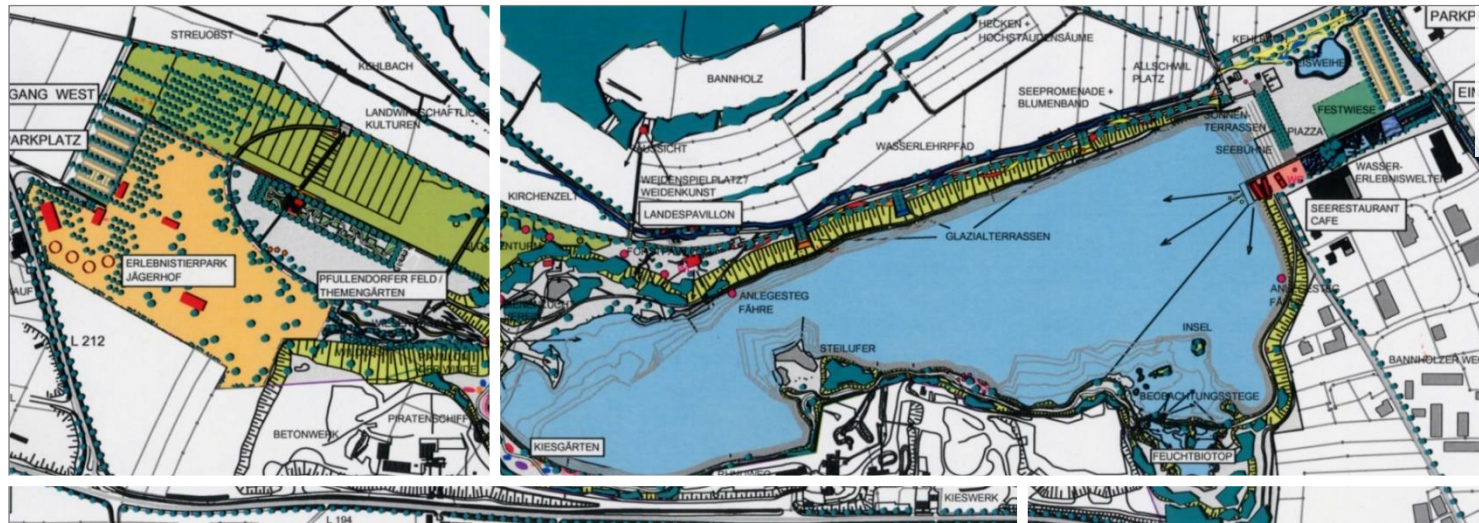
Gartenschau Pfullendorf 2001
Gartenschau Tuttlingen 2003
Ausstellungsgarten Neu-Ulm 2008
Gartenschau Sigmaringen 2013
Gartenschau Baiersbronn |
in Planung
Gartenschau Balingen |
in Planung
Gartenschau Remstal 2019 |
Teile in Planung und Umsetzung

Entente Florale

Goldmedaille Langenargen
Goldmedaille Überlingen

Weitere Teilnahme an Wettbewerben

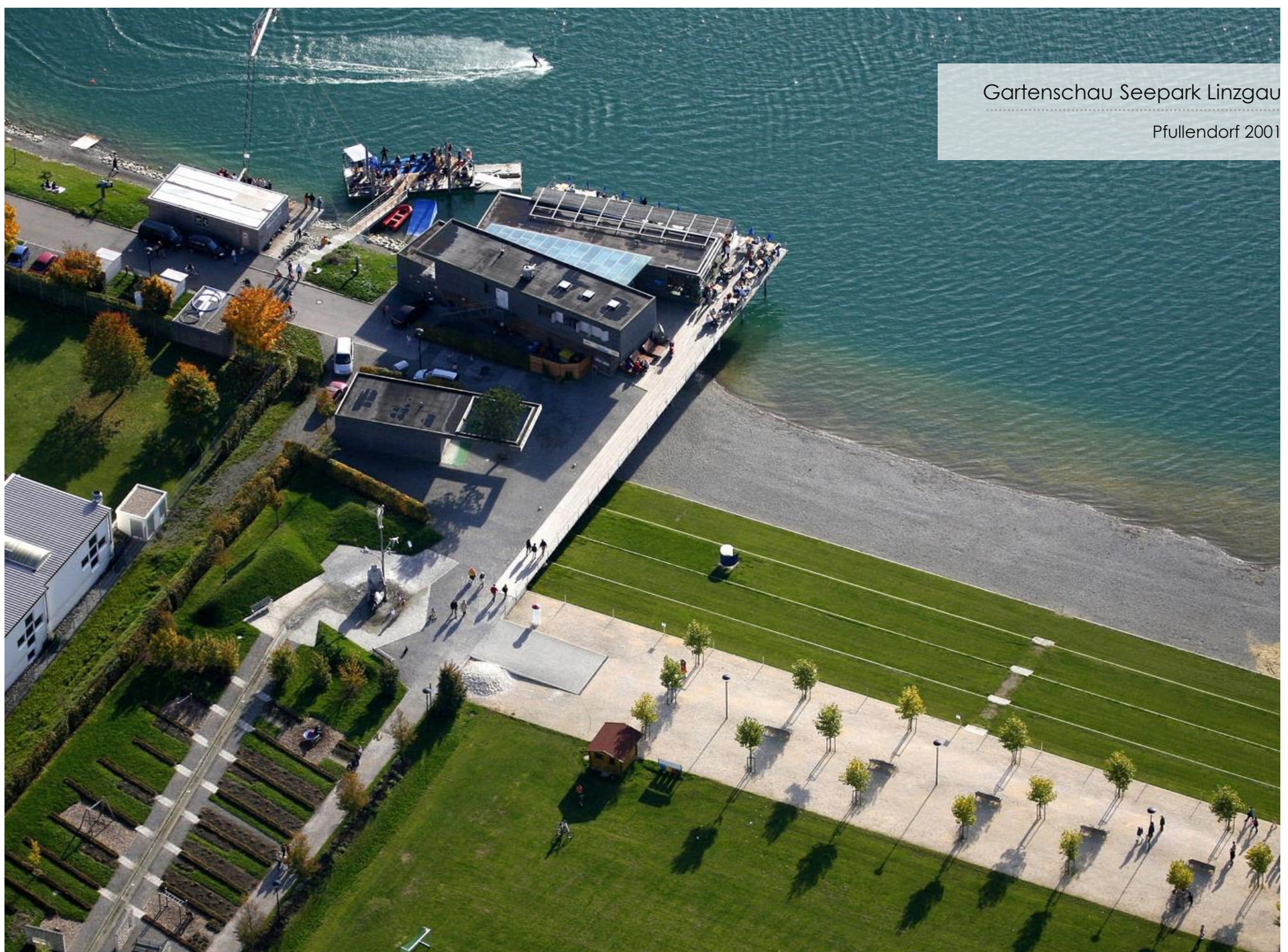
BUGA Heilbronn 2019, 3. Platz
BUGA Schwerin 2009
Gartenschau Singen, 3. Platz
BUGA Mannheim 2023



Gartenschau Seepark Linzgau

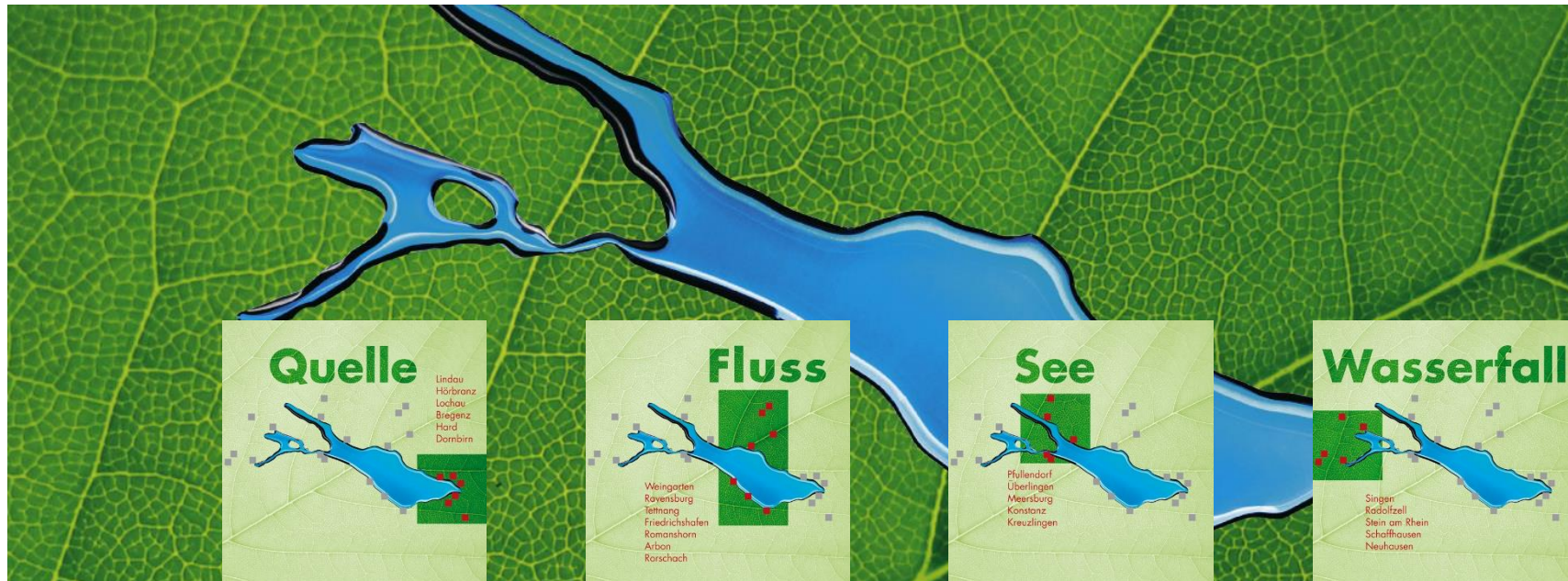
Pfullendorf 2001





Gartenschau Seepark Linzgau

Pfullendorf 2001



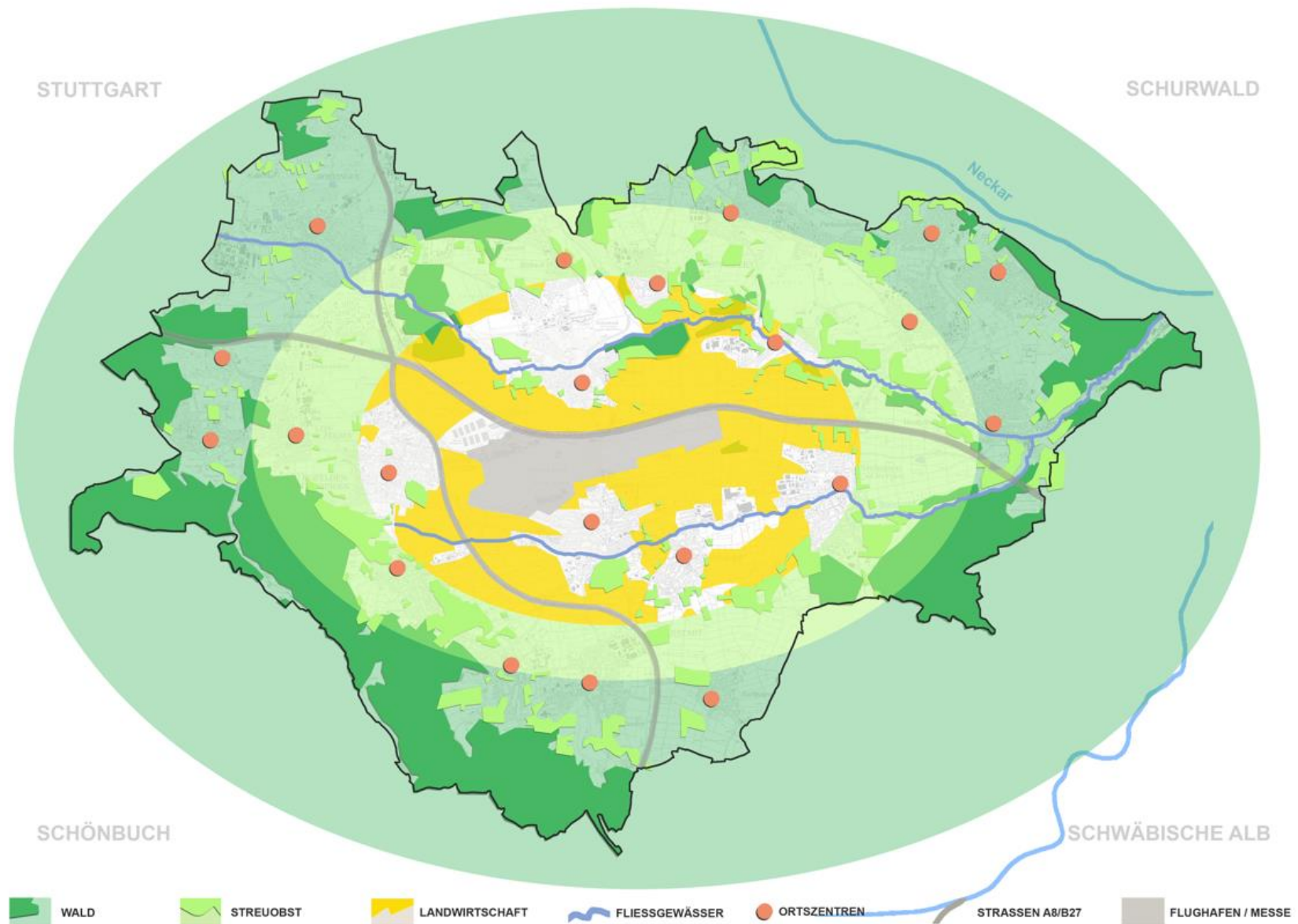
IGA 2017 am Bodensee – Ausstellungskonzeption

Quelle: InselGärten, UferGärten, KunstGärten, FlussdeltaGärten, BergGärten

Fluss: AueGärten, SpieleGärten, SchlossGärten, LuftGärten

See: SeenGärten, HeilGärten, WeinGärten, PerlenGärten, WasserGärten

Wasserfall: AtollGärten, VulkanGärten, Giardino lungo









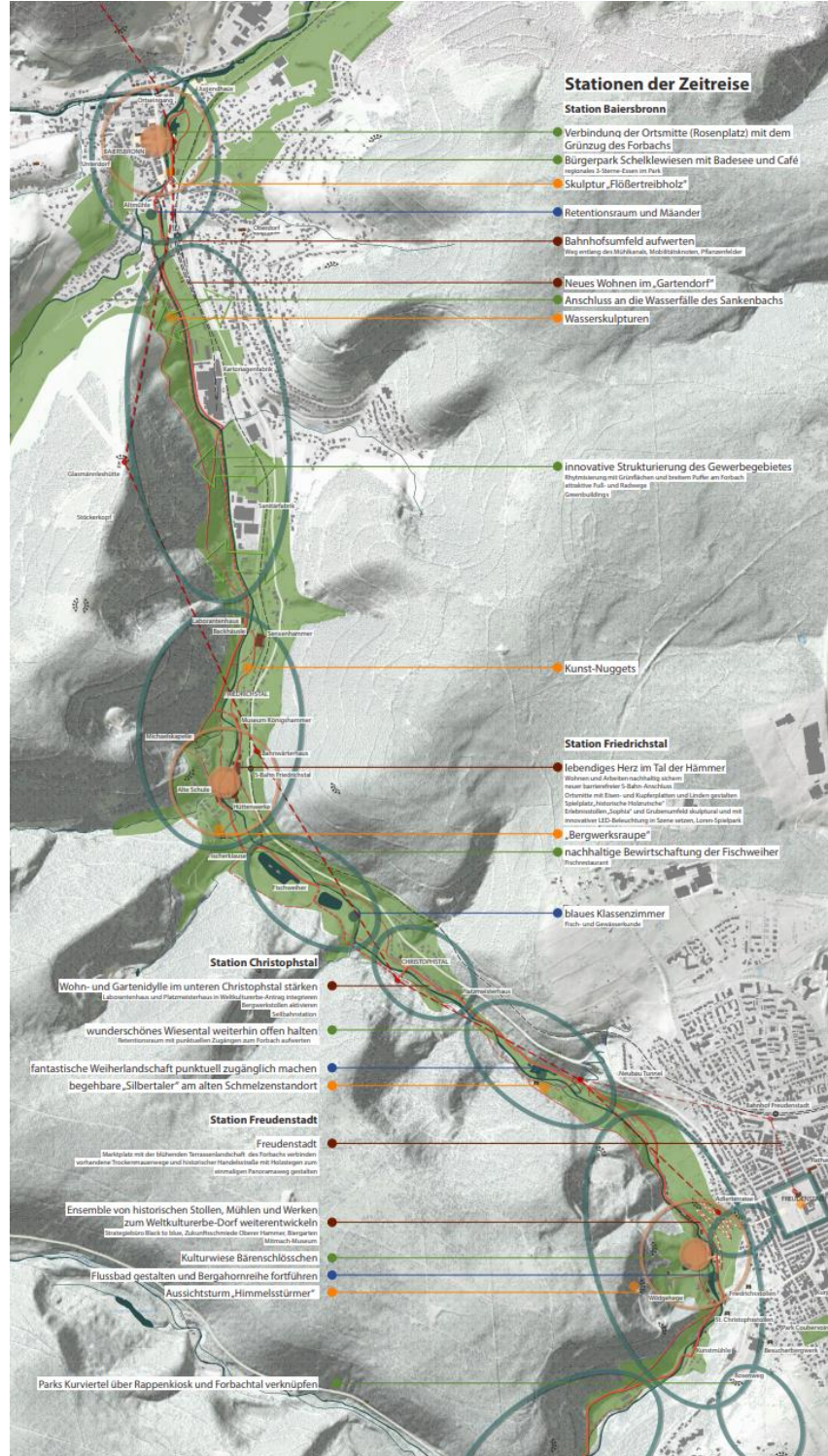
Donaupark Tuttlingen











Gartenschau Freudenstadt / Baiersbronn 2025

BLACK to *blue* - Zeitreise im Landschaftspark der Zukunft





Gartenschau Freudenstadt / Baiersbronn 2025





WIR SIND GARTEN
KONZEPT LANDESGARTENSCHAU OBERHESSEN 2027







Bückleareal Konstanz

Ehemaliges Siemens-Areal





Gartenschau als Motor

für Landschaft, Städtebau und Wirtschaft



3. | Landesgartenschau Eifel 2026 Anforderungen

- Nachhaltiges Städtebauliches Entwicklungskonzept für Kernbereich
- Flankierende Maßnahmen
- Kosten und Finanzierung
 - Investitionshaushalt
 - Durchführungshaushalt
 - Nachnutzung und Folgekosten
- Ausstellungs- / Veranstaltungskonzept (ca. 6 Monate / Kernfläche ca. 15 ha)
- Partner und Attraktionen in der Region
- Mobilitätskonzept

Ziel ist die Initiierung einer nachhaltigen und **modellhaften** Entwicklung harter und weicher Standortfaktoren im urbanen Bereich und der angrenzenden Region.

Gartenschauen sollen dazu beitragen, die **Lebens- und Umweltqualität** im städtischen und ländlichen Raum unter besonderer Berücksichtigung der demografischen Situation nachhaltig zu **verbessern**

Modell für **klimaneutrales Wohnen** und vollständiger Versorgung mit **regenerativen Energiequellen**

konkrete städtebauliche Maßnahmen und/oder die **Entwicklung militärischer oder ziviler Konversionsflächen** als hochwertige harte Standortfaktoren sowie eine **umweltfreundliche Mobilität** zu unterstützen,

Diverse Quartiersentwicklung: zukunftsfähig, inklusiv, familienfreundlich, altersgerecht, bezahlbarer, barrierefreier Wohnungsbau

Stärkung der Vermarktung **regionaler Produkte** und nachhaltiger, **regionaler Wirtschaftskreisläufe**

die Unterstützung des **integrierten, lokalen Handelns mit aktiver Beteiligung der Bürger** im Rahmen einer regionalen und kommunalen Entwicklungspolitik.

- **Verbesserung des Wohnumfeldes für die Freizeitgestaltung und Naherholung** der Bevölkerung als hochwertige weiche Standortfaktoren:
 - o Nachhaltige Sicherung vorhandener Freiräume sowie Schaffung neuer naturnaher Freiräume und gärtnerisch gestalteter Park- und Grünzonen mit bedarfsgerechten Spiel- und/oder Sportflächen
 - o Unterstützung der Eigeninitiative und gemeinschaftlicher Projekte zur ökologisch orientierten Gestaltung des Wohnumfeldes („urban gardening“)
 - o Stärkung der sozialen und kulturellen Entwicklung in (benachteiligten) Quartieren.
- die **Stärkung des regionalen, kulturellen und sozialen Selbstwertgefühls** der Bevölkerung, des **überregionalen Bekanntheitsgrades der Region** und des bürgerschaftlichen Engagements in den Kommunen,
- die Information und Sensibilisierung der Bevölkerung durch **modellhafte**, naturnahe und nachhaltige Gestaltung und Pflege von Gärten und öffentlichem Grün, durch Informationsveranstaltungen, Lehr- und Schulgärten sowie Projekte auf den Gebieten der Landschaftsarchitektur, des Gartenbaues, des Naturschutzes sowie aktueller und innovativer Projekte aus den Bereichen des Gartenbaus, der Landwirtschaft und der Ernährungswirtschaft,



Expertenworkshops

A Landschaft und Natur

08.06.2021, 15 – 17 Uhr

B Wirtschaft und Tourismus

11.06.2021, 15 – 17 Uhr

C Kultur / Bildung / Geschichte /

Planung/ Sport

15.06.2021, 15 – 17 Uhr

D Energie / Mobilität / Kommunen

17.06.2021, 15-17 Uhr



3. | Landesgartenschau Eifel 2026 Grundlagen

Grundlagen

Lage



Wer bewirbt sich ?

Der Zweckverband Flugplatz Bitburg

Eifelkreis

Verbandsgemeinde Bitburger Land

Stadt Bitburg

Ortsgemeinde Röhl

Ortsgemeinde Scharfbillig

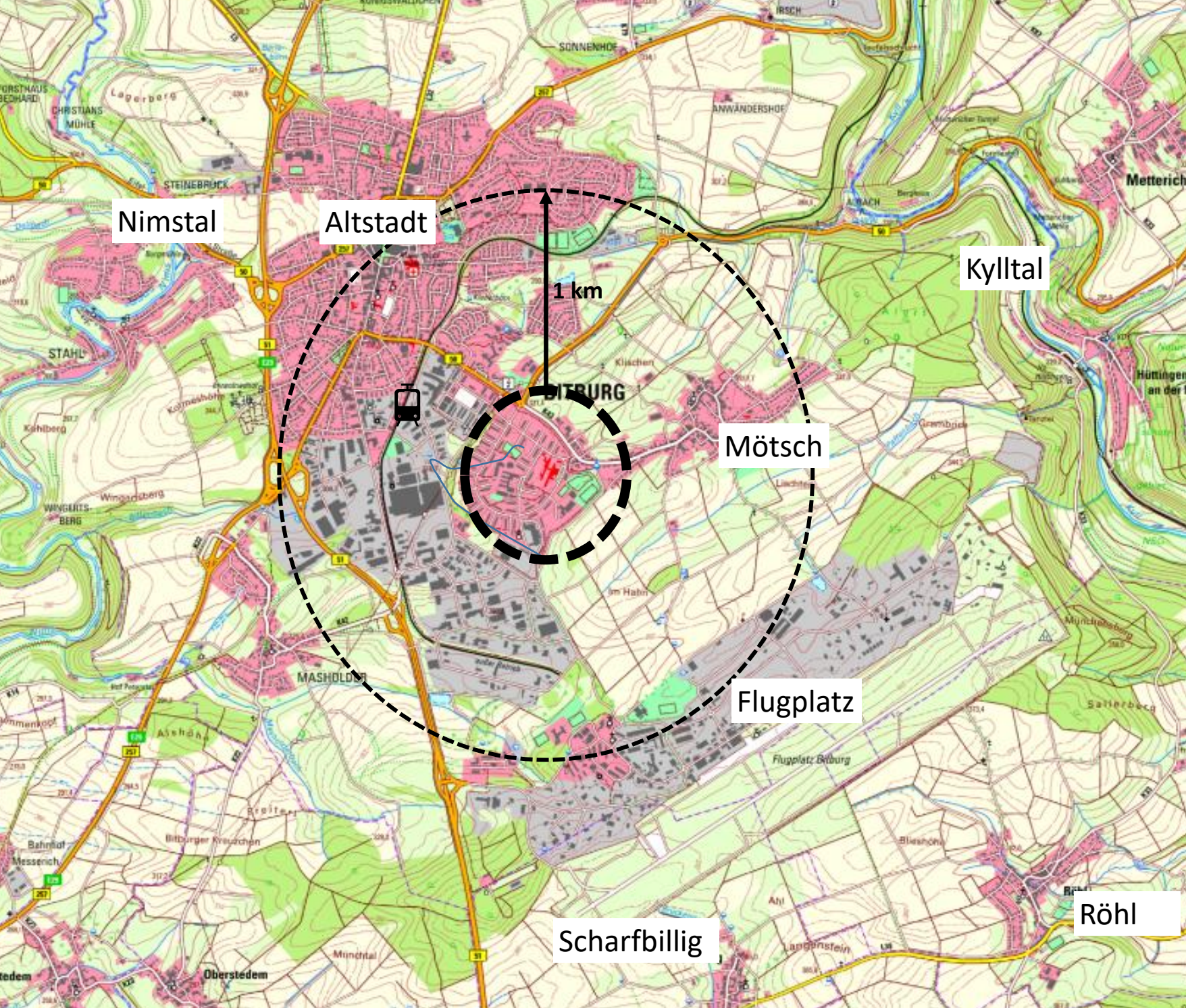


Geschichte Siedlungsentwicklung

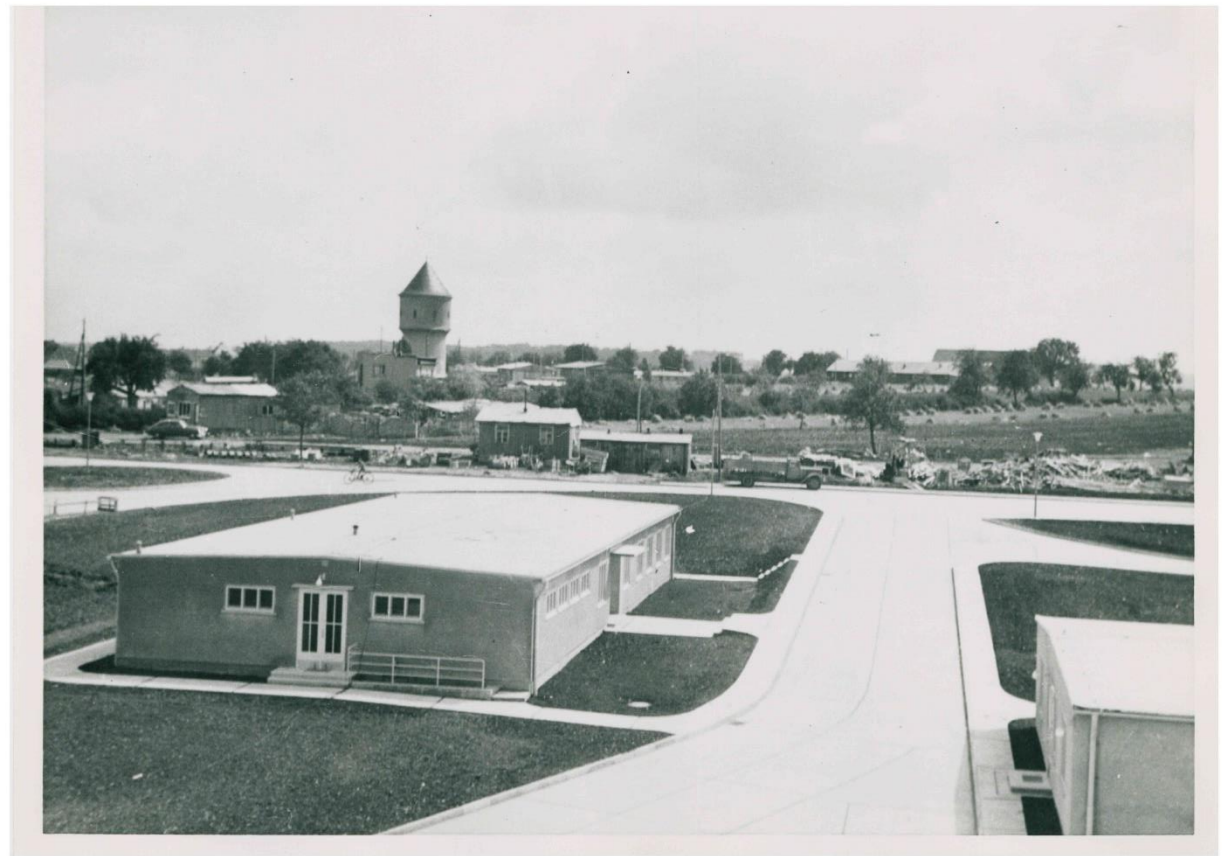


#163256137

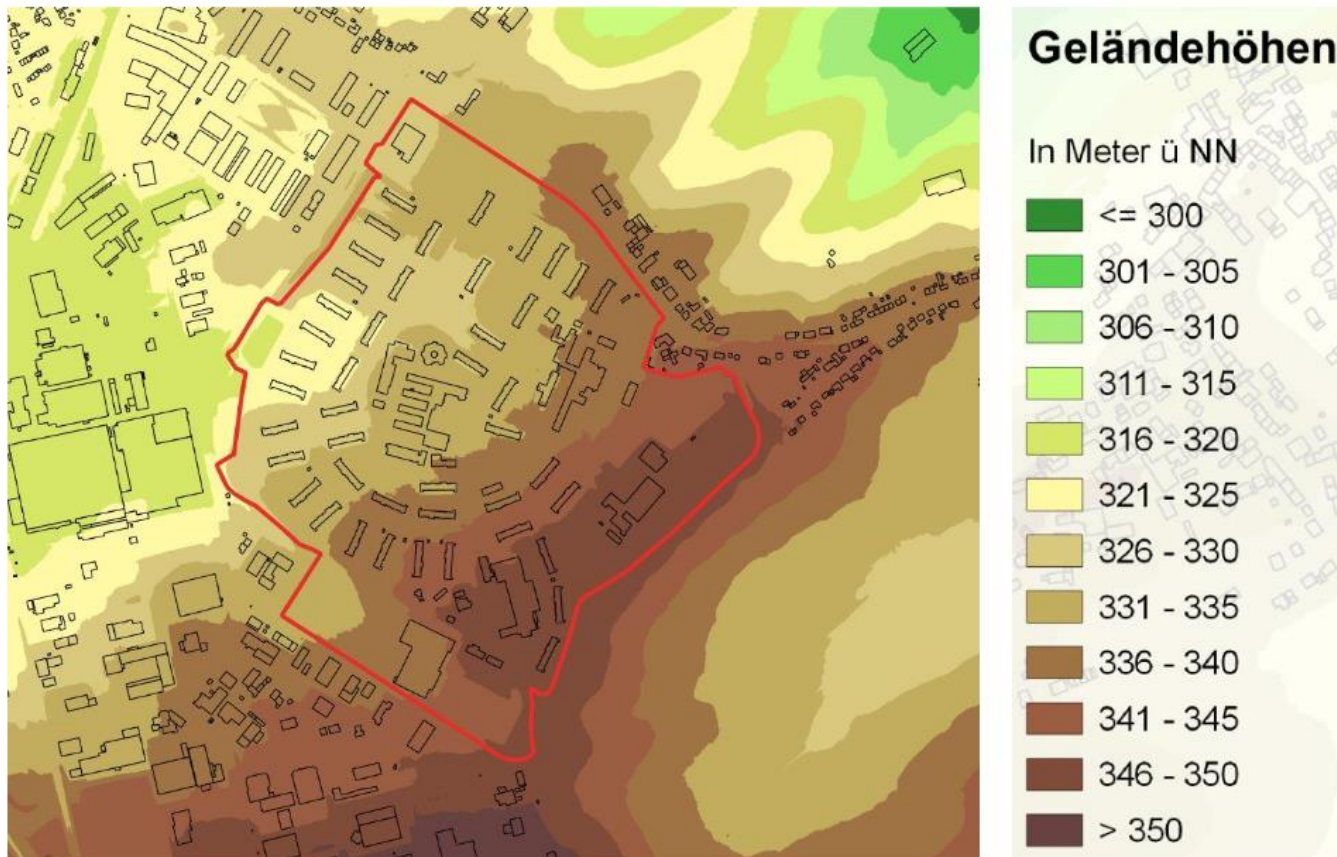




Grundlage Housing Geschichte



1952.....2017



- **Stark ausgeprägte Topographie** innerhalb des Geltungsbereichs
- Osten: 346-350 m ü NN
- Westen: 321-325 m ü NN

Stammumfang



#163256137



Brutplätze von RL-Vogelarten



Grundlage Housing Flora und Fauna

Kartierung am 15.05.2021

GR: Gartenrotschwanz

KG: Klappergrasmücke

DG: Dorngrasmücke

TF: Turmfalke

BH: Bluthänfling

GSP: Grünspecht



Wertvolle Offenland-Lebensräume



Ackerröte



Buntes Vergissmeinnicht



Langhornmotte



Maulwurfsgrille





Stephan Lenzen
Landschaftsarchitekten

BEWERBUNG
ZUR LANDESGARTENSCHAU
RHEINLAND-PFALZ 2022



Grundlagen
Bewerbung
Gartenschau 2016



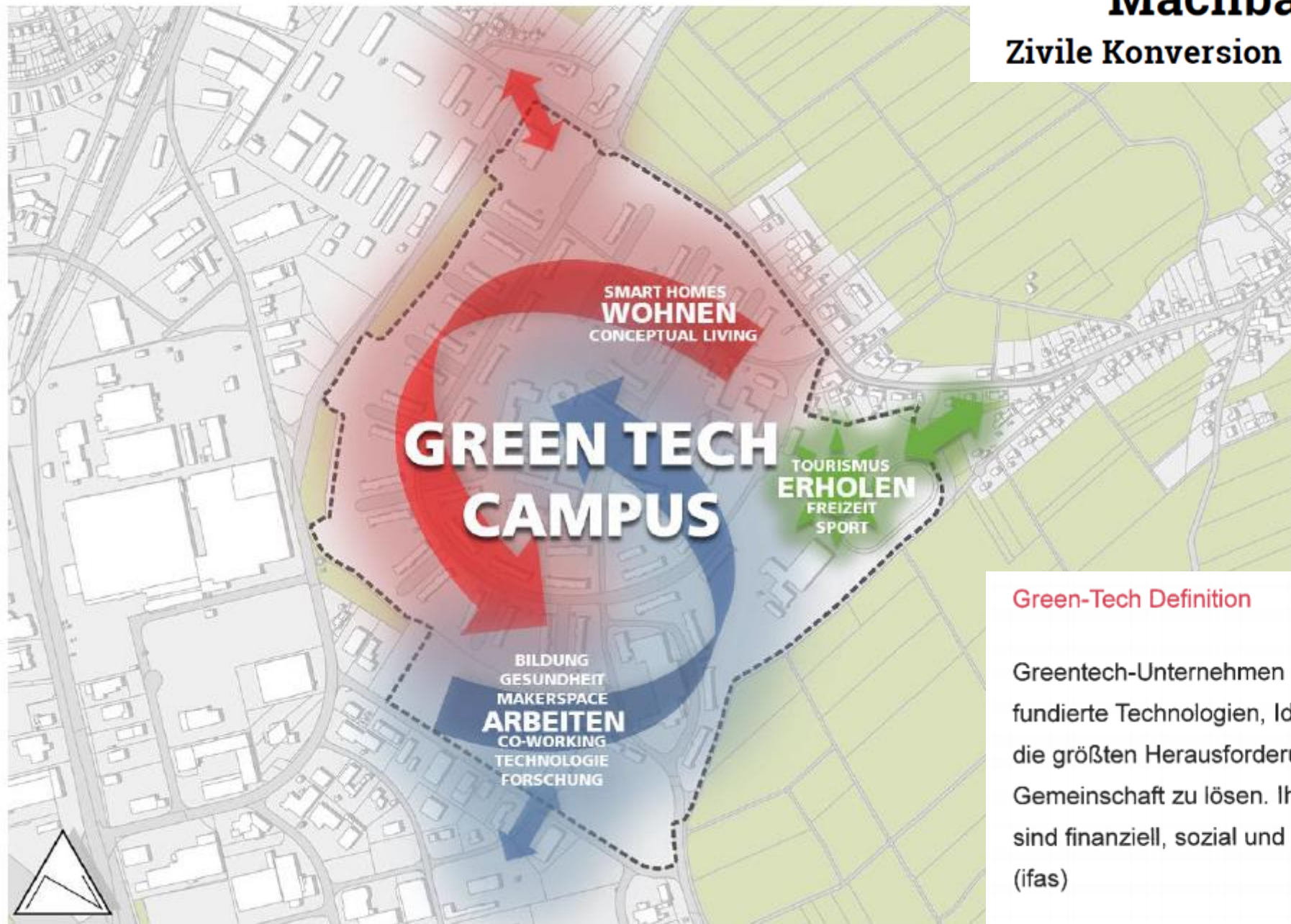
"Basisvariante"



Grundlage Housing
Machbarkeitsstudie
Housing 2020

Machbarkeitsstudie
Zivile Konversion - „Bitburg Housing“

Abbildung 22: Entwicklungsraum Bitburg Housing



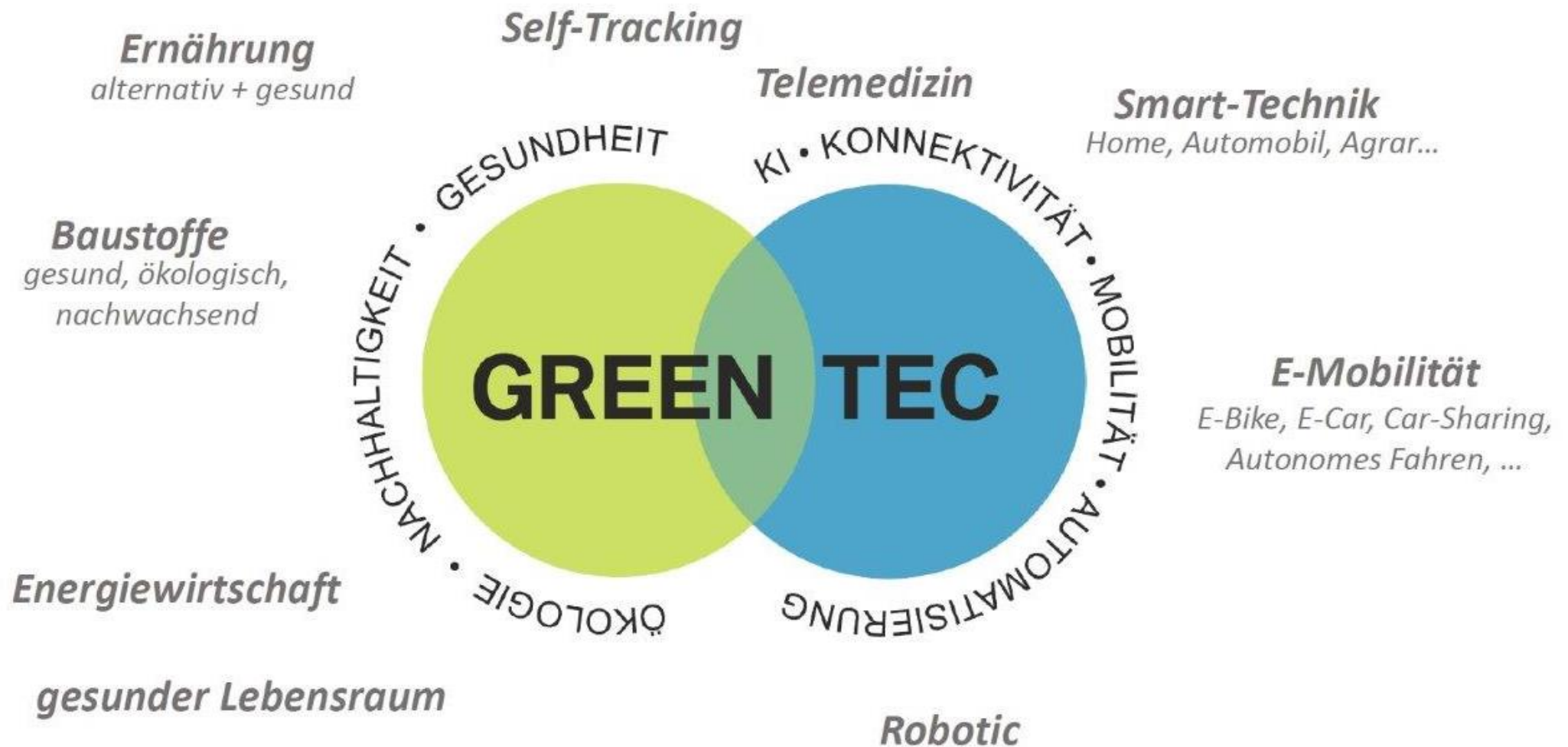
Machbarkeitsstudie

Zivile Konversion - „Bitburg Housing“

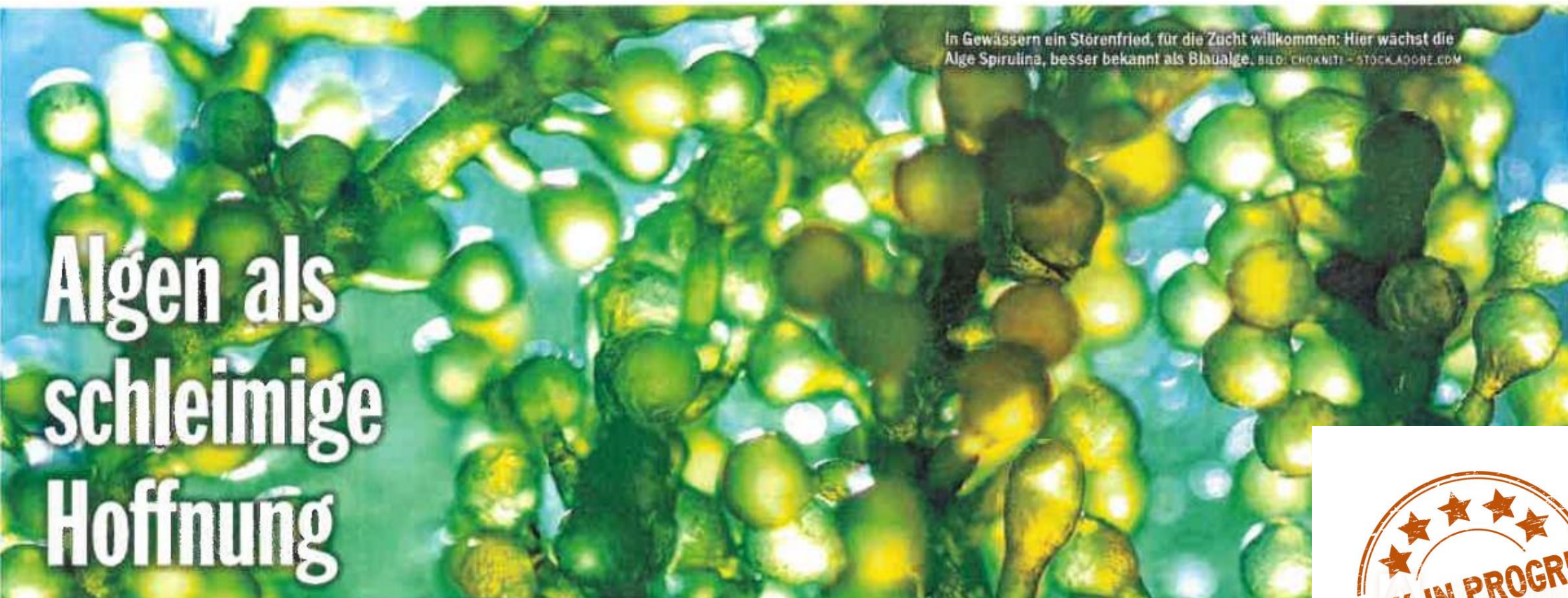
Green-Tech Definition

Greentech-Unternehmen nutzen wissenschaftlich fundierte Technologien, Ideen und Methoden, um die größten Herausforderungen für die globale Gemeinschaft zu lösen. Ihre Geschäftsmodelle sind finanziell, sozial und ökologisch nachhaltig. (ifas)

Quelle: Eigene Darstellung FIRU mbH, 2018.



Ein "Silicon Valley" in der Eifel für ökologisch-nachhaltige Geschäftsmodelle
Nachhaltige Geschäftskonzepte aus einer grünen Region - das ist der GreenTec Kerngedanke. (Quelle: Firu mbH, Kaiserslautern / marktfaktor, Bitburg)



4. | Kerngelände Housing Leitidee

Haupteingang Mötscher Straße

Haupteingang Mötscher Str./ Kennemore Street



Ringstraße



Ringstraße



Blickachse zur Kirche



Zeilenparkierung



Retentionsbecken



Blick auf Bitburger Brauerei



Zugang Kindergarten / Elementary School



Elementary School

Workshop am 21. / 22. Mai 2021

Themensammlung

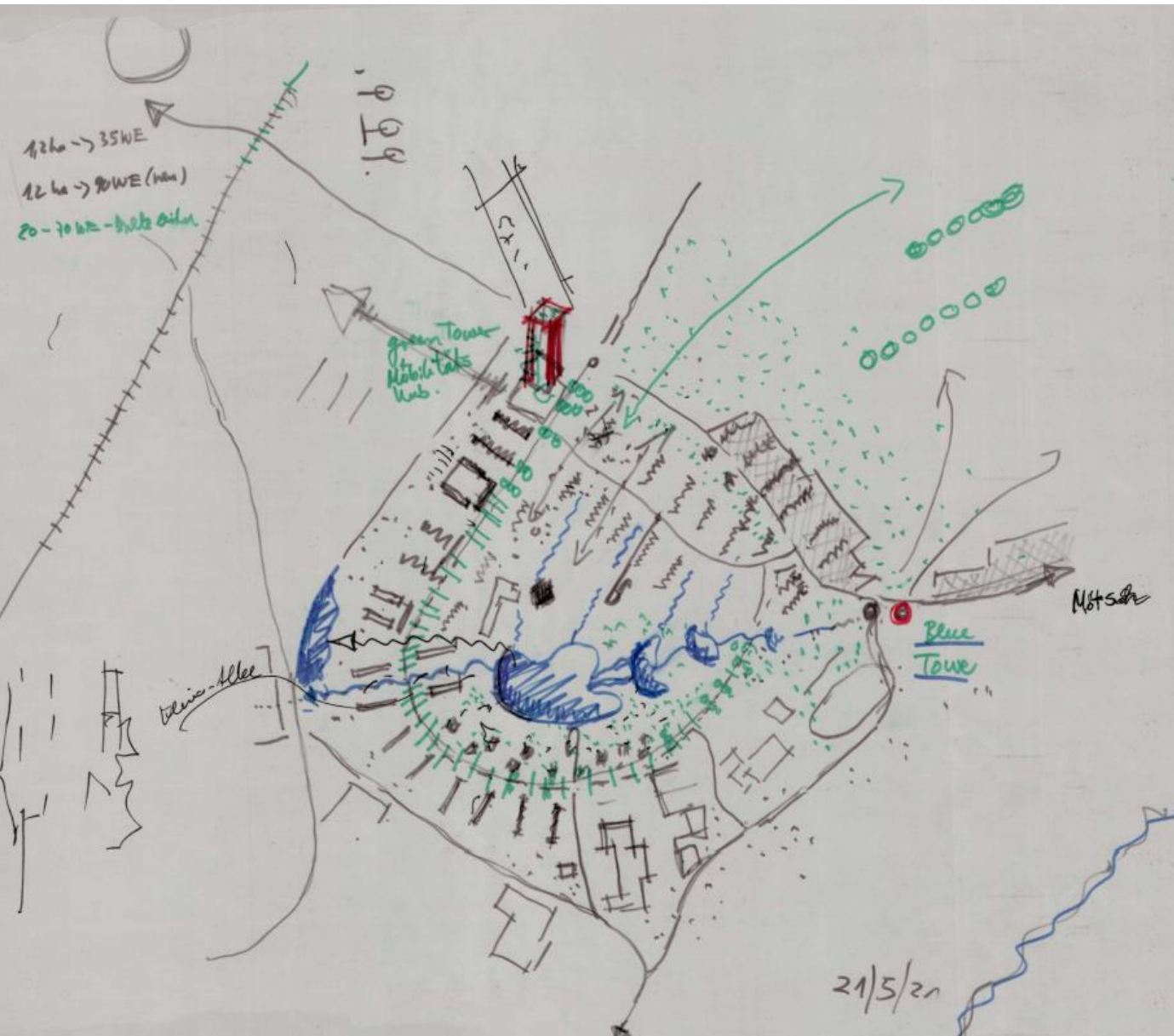


Zukunftsthemen für das Housing Areal

- hohe Nutzungsdurchmischung
- hohe Aufenthaltsqualität
- klimaneutral
- neue Mobilitätsformen
- smart
- barrierefrei
- inklusiv
- energieautark
- Versorgung vor Ort
- 15-Minuten-Stadt
-

Zielsetzungen

- Vernetzung mit der Landschaft
- Öffnung zur Landschaft und zur Stadt
- Türme an den Eingängen zur Adressbildung
- Diagonaler Seepark
- Klimaboulevard
-



Workshop am 21. / 22. Mai 2021
Arbeitsmodell



4. | Kerngelände Housing Konzept

Konzept Baufelder



Konzept
Baufelder
u. Baukörper





Freiflächen

Seepark

Klimaboulevard

Grüner Ring /Bewegungsband

Urban Farming (Agrarkultur)

Sportpark

Seenlandschaft

Private Gärten und Höfe

Wohnweg

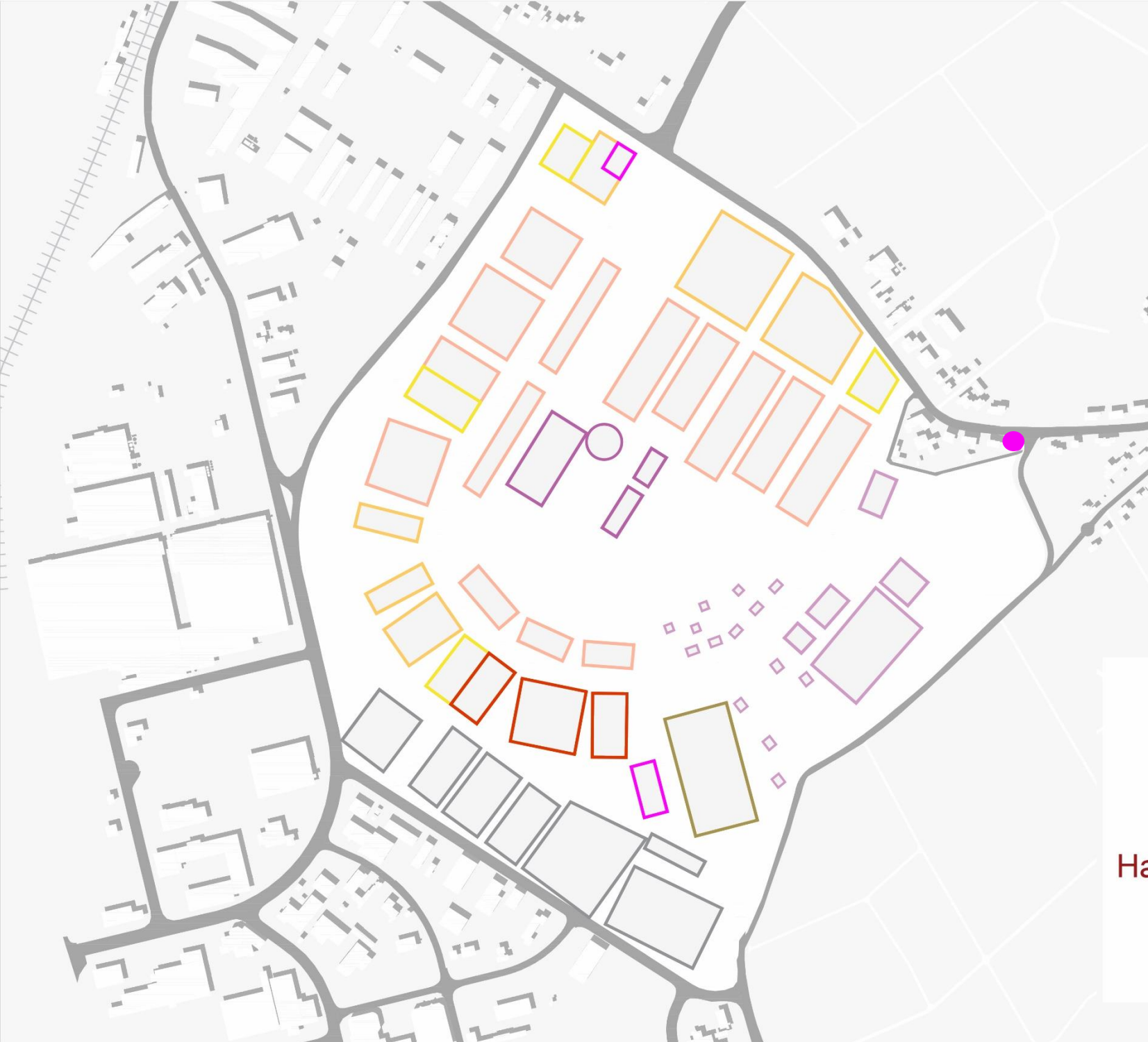
Grüner Finger

Landwirtschaft



Konzept

Nutzung



Entrée Gebäude

Wohnen

Wohnen/Arbeiten

Gewerbe

Mobilität

Handwerkerhof / Werkstätten

Bildung und Forschung

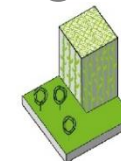
Bildung und Kultur

Markt

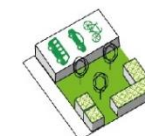
Gebäudetypologie

1. Entrée Gebäude-Addressing

- a. Green-Tower
- b. Blue-Tower
- c. Future-Tower (Co-Creation)

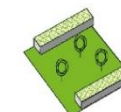


2. Mobilität /Hubs

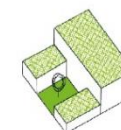


3. Zeilenbebauung

- a. Erhalten/Sanierung
- b. Zeilen-Transformation



4. Handwerkerhof / Werkstätten



5. Wohnquartier

- a. Einzelhaus/Reihenhaus
- b. Geschosswohnung
- c. Wohnen/Arbeiten



6. Bildung und Forschung

- a. Forschung/Erwachsenenbildung
- b. Forschung/Wohnen



7. Bildung und Kultur

- a. Kinderhaus
- b. Bürgerhaus

8. Gewerbe

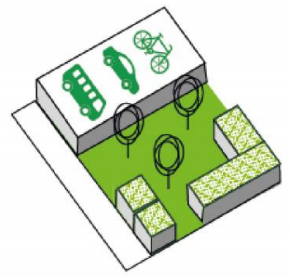
9. Urban Farming (Agrarkultur)



4. | Mobilität

- Parken
- Umsteigen
- Car-Sharing
- E-Scooter
- Fahrradleihstation
- Lastenräder
- Packstation
- Abholstation
- Lebensmittelausomat
- E-Ladestation
- Wasserstofftankstelle
-

2. Mobilitätshub



Mobilität im Quartier

Vernetzung in die Stadt



PLANSTATT SENNER



Masstab 1:10.000

Straßenverkehrsflächen

- Bundesstraße
- Gemeindestraße
- Wohnwege (mit Pkw befahrbar)

Fahrrad- und Fußwege

- ▤ Klimaboulevard (Brishetto Loop)
- Fuss- und Radweg

ÖPNV

- Autonomer Bus (Linie u. Halt)
- Buslinie (Linie u. Halt)
- Neue Bus-Erschließung Bahnhalte

Mobility Hubs

- Ankommen und Transport: Pkw-Stellplätze, E-Ladestationen, Car-Sharing, Leihfahrrad, Packstation

- Öffentliche Pkw-Stellplätze

- Bushalt, Autonomer Bus

- Bushalt, ÖPNV Bestand

- StadtRad-Station (Leihfahrrad)

- 🚂 Bahnhalte

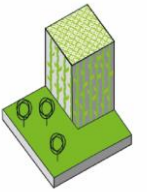
- ⚡ Bahnlinie

4. | Städtebau

Green-Tower



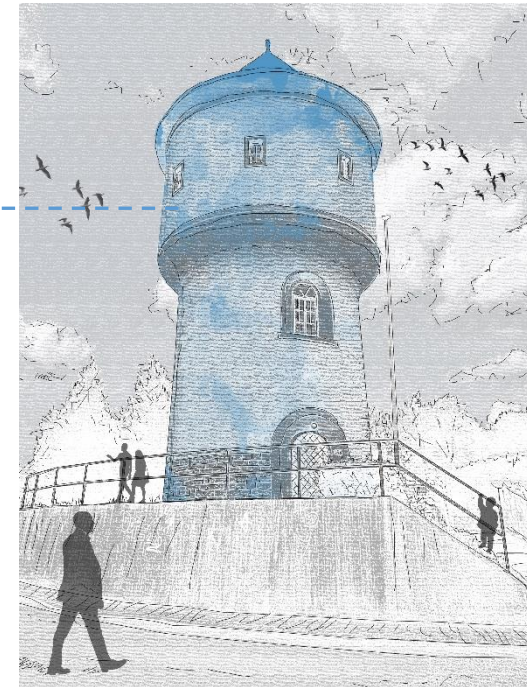
1. Entrée Gebäude



Future-Tower



Blue-Tower





Bestand



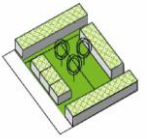
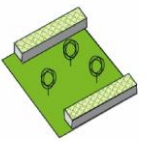
Alte Weberei Tübingen



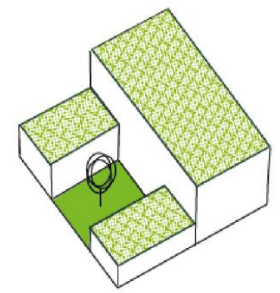
3. Zeilenbebauung

3a Erhalten / Sanierung

3b Zeilen-Transformation



4. Handwerkerhof/ Werkstätten

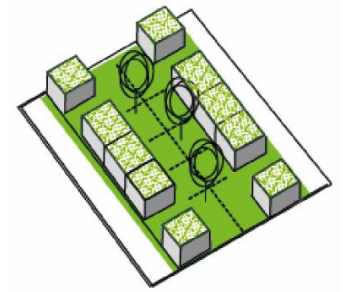


Beispiel Gewerbehof Neuhimmelreich, Landkreis Dachau, Bayern



5. Wohnquartier

- a. Einzelhaus/ Reihenhäuser
- b. Geschosswohnung
- c. Wohnen/ Arbeiten



EFH-Typologiemix



Franklin Kaserne Mannheim

Architekt MVRDV

Einzel-/ Doppel- / Reihenhäuser

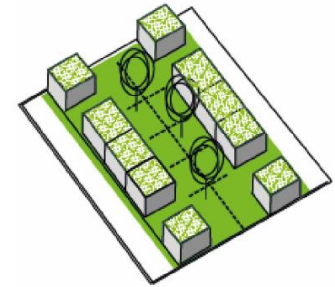




MUSICON Urban District Roskilde (COBE / MVRDV...)

5. Wohnquartier

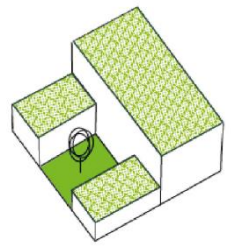
- a. Einzelhaus/ Reihenhhaus
- b. Geschosswohnung
- c. Wohnen/ Arbeiten



Studentenwohnen im Gewächshaus
ESA Kaiserslautern

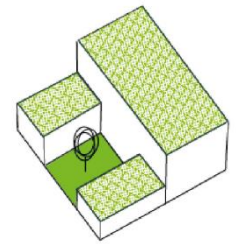


5.b Gemischter Geschosswohnungsbau



Müllerstraße in Wedding, Berlin





3-Fensterachsen



4-Fensterachsen



5-Fensterachsen



6. Bildung und Forschung

a. Forschung/ Erwachsenenbildung

b. Forschung/ Wohnen



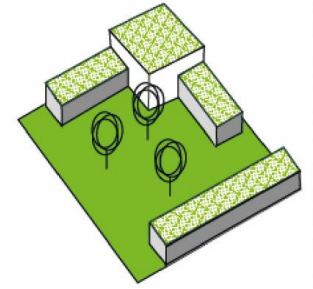
PLANSTATT SENNER



7. Bildung und Kultur

a. Kinderhaus

b. Bürgerhaus





4. | Regenwasser- / Energiekonzeption

Grundlage Housing Bodengutachten



KF-Werte zwischen 10^{-8} und 10^{-10}

Fachliche Präsentation Planstatt Senne



#163256137



Grobkonzept/Ideen

Ermittlung Abflussbeiwert

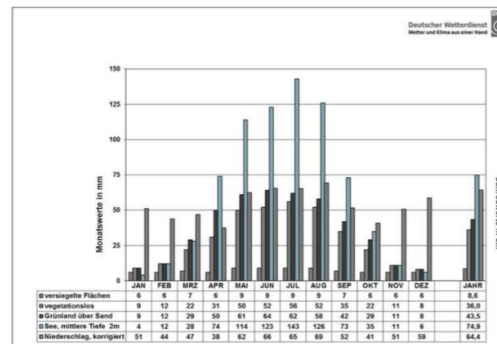
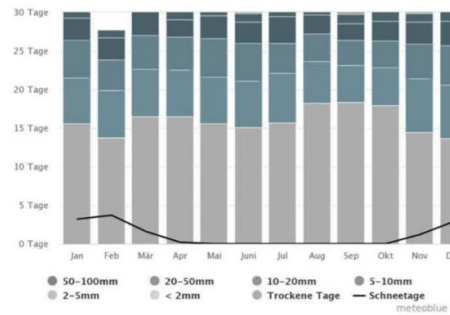
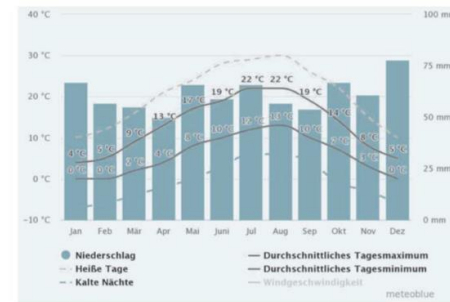
Bestand

Gesamtfläche 62,5ha
davon unbefestigt 16,9ha $\Psi_{0,1}$
befestigt/versiegelt 44,6ha $\Psi_{1,0}$

$\Psi=0,74$



Wetterdaten Bitburg meteoblue

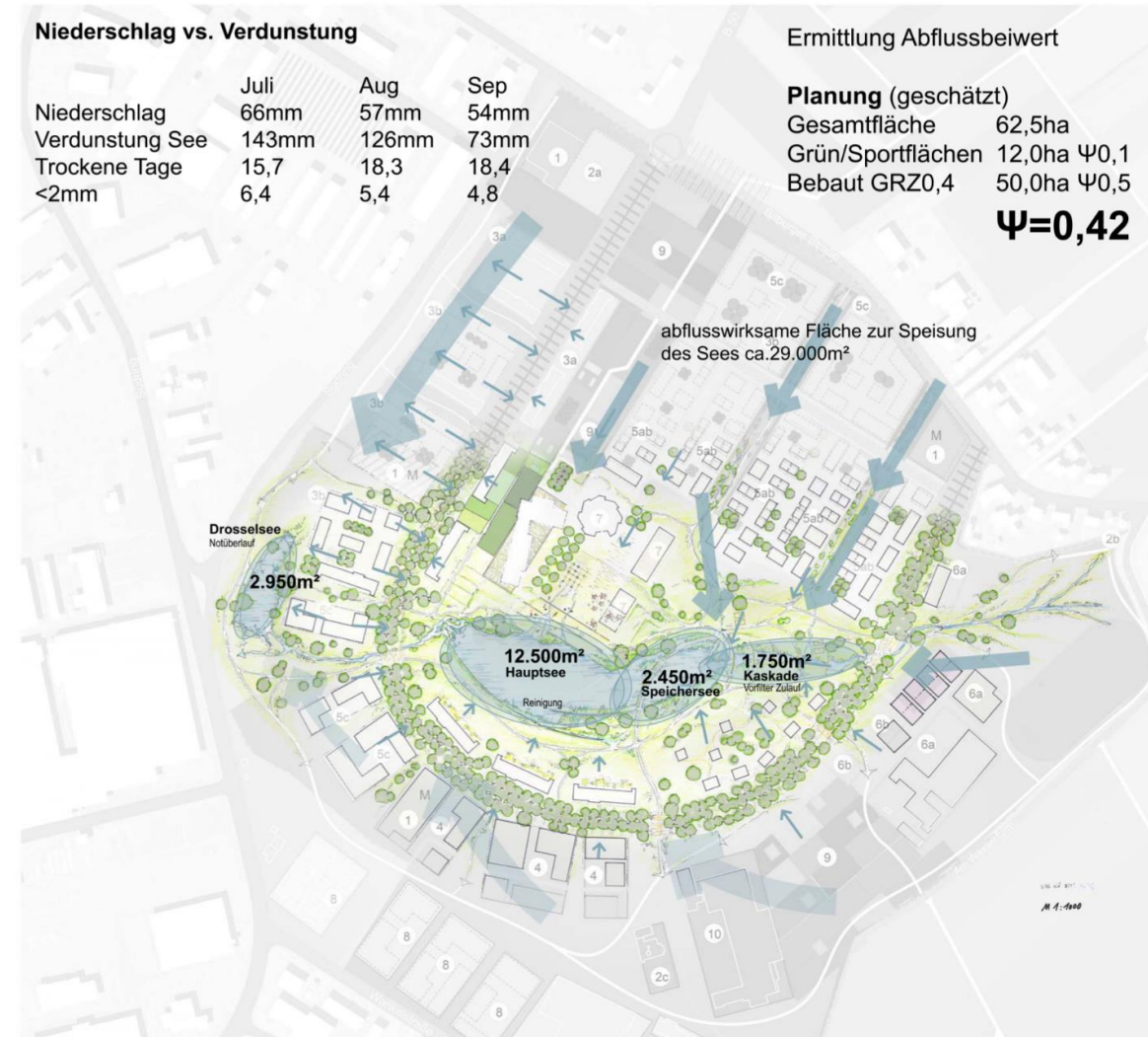


Niederschlag vs. Verdunstung

	Juli	Aug	Sep
Niederschlag	66mm	57mm	54mm
Verdunstung See	143mm	126mm	73mm
Trockene Tage <2mm	15,7	18,3	18,4
	6,4	5,4	4,8

Ermittlung Abflussbeiwert

Planung (geschätzt)
Gesamtfläche 62,5ha
Grün/Sportflächen 12,0ha $\Psi_{0,1}$
Bebaut GRZ0,4 50,0ha $\Psi_{0,5}$
 $\Psi=0,42$



Die Schwankungsamplitude des Hauptsee soll bei etwa 200mm liegen.

4. | Freiraum



#163256137

Freiflächen

Seepark

Klimaboulevard

Grüner Ring /Bewegungsband

Urban Farming (Agrarkultur)

Sportpark

Seenlandschaft

Private Gärten und Höfe

Wohnweg

Grüner Finger

Landwirtschaft





Bürgerpark

Bitburgerpark

Bürgerpark Blauer See

Freundschaftspark (wegen den Amerikanern)

Stadtpark – ganz einfach simpel

Theobald Simon Park

East Side

SeaSide

Central Park

Eifel-Garten

Seepark Eifel

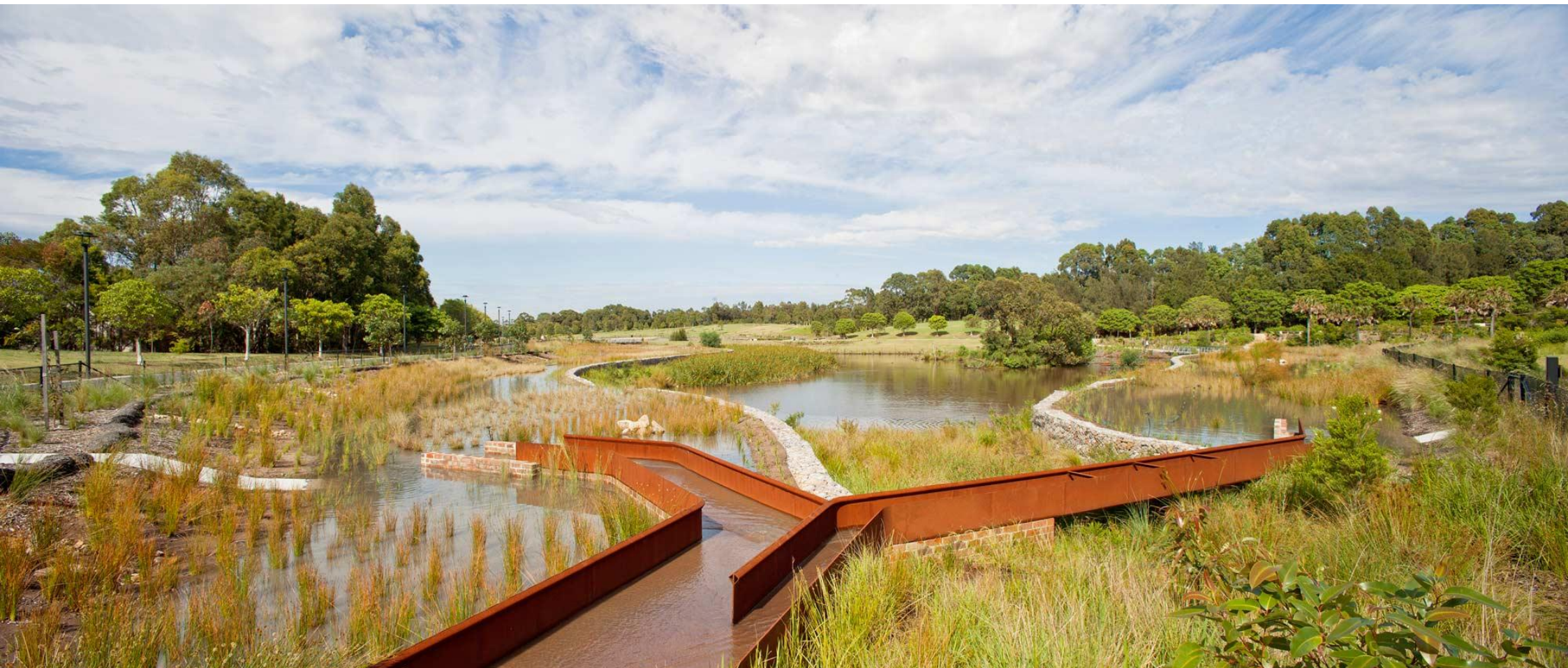
Green Side

Green Park

Eifel Oase

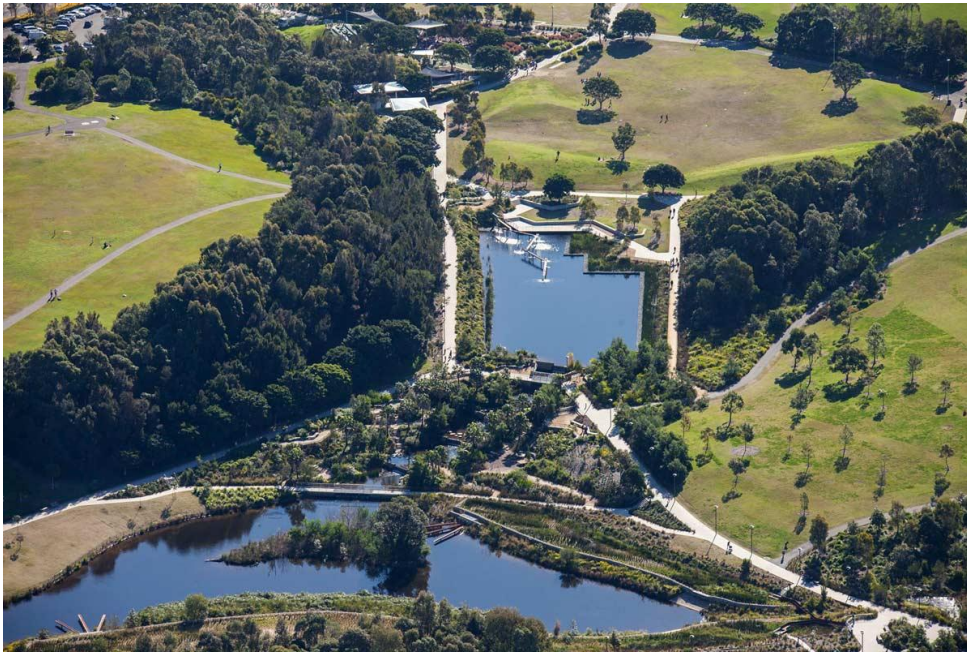
"Beda Gehäischnis"(-Park) ("Geheischnis" = Ort/Umfeld, an dem man sich wohl/geborgen fühlt; kann Freundschaft/Familie/Ehrenamt/Heimat... sein)



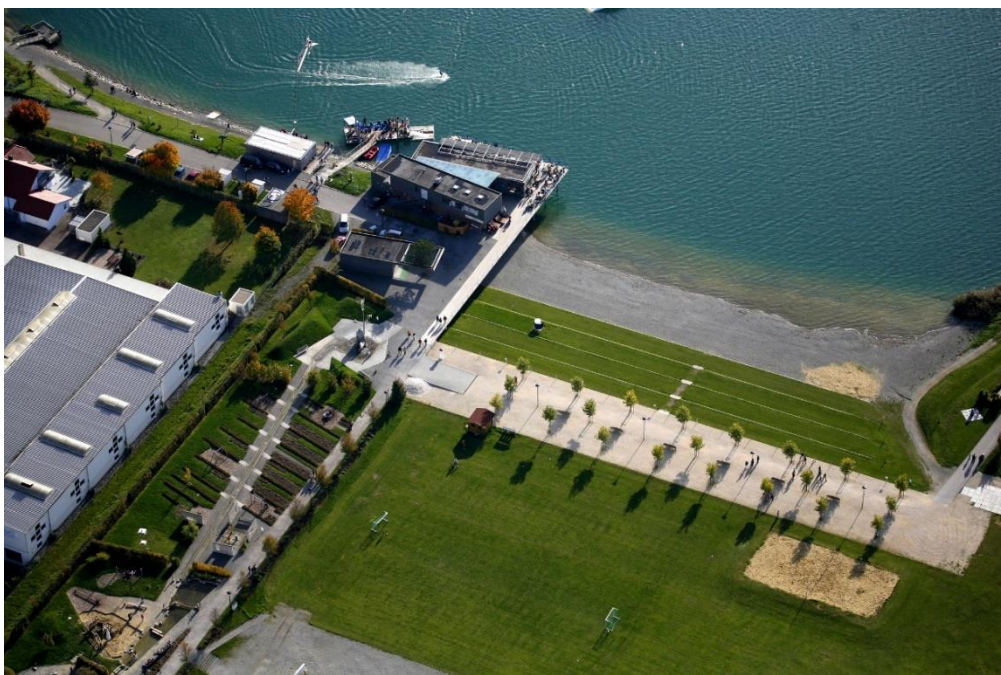


Sydney Reused Waterpark

Seepark
.....



Sydney Reused Waterpark



Seepark Linzgau, Pfullendorf





Visualisierungen Planstatt Gartenschau Marbach Benningen



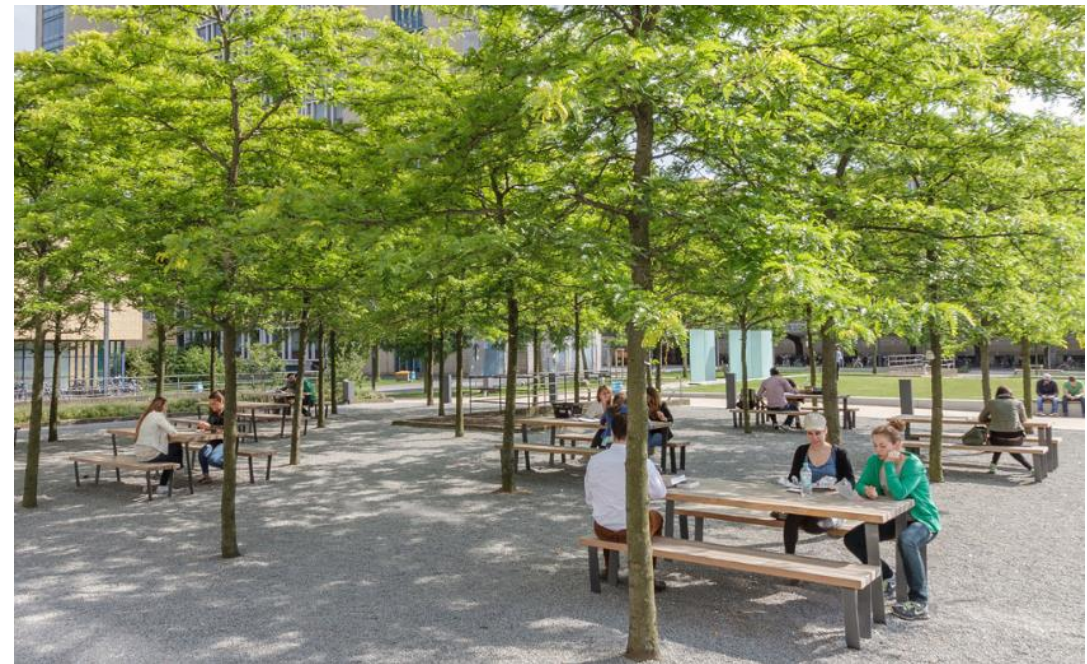
Bundesgartenschau Gelände Heilbronn

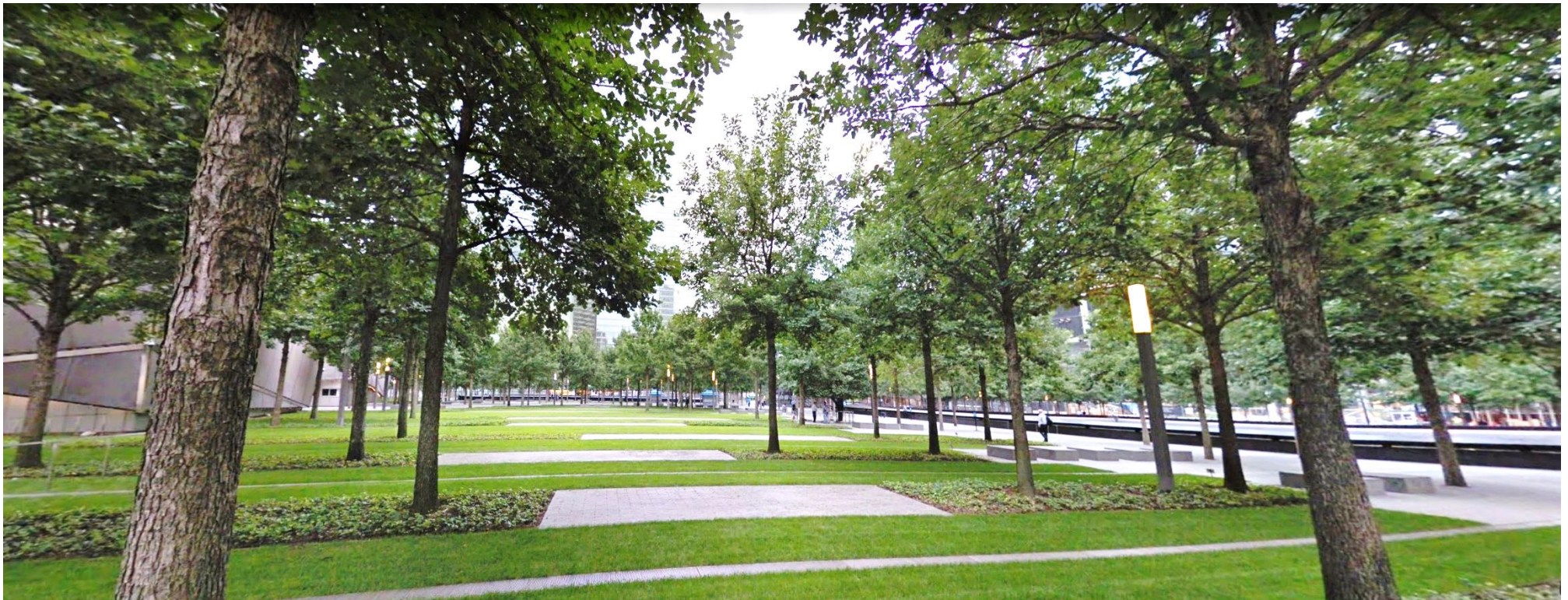






RK Jani 2021





Memorial Park New York



Canberra - Jane Irwin



TCL-Lonsdale-Street, John-Gollings

Wohnweg (mit Pkw befahrbar)



Hintere Insel Lindau, Rahmenplan Vorentwurf



Masterplan Quartier Oberbillwerder, Hamburg

Wohnweg (mit Pkw befahrbar)



Visualisierung Planstatt Gartenschau Marbach-Benningen

Grüner Finger (nicht mit Pkw befahrbar)



Cambridge - Quelle: Robert Myers

Grüner Finger (nicht mit Pkw befahrbar)



Masterplan Quartier Oberbillwerder, Hamburg



Villa Respiro, Romainville - Quelle:saa architects



Hallenbadquartier, Kirchheim



Lochau - Quelle: i+R Wohnbau GmbH



Paisagismo no Campus Corporativo Coyoacán /
DLC Arquitectos + Colonnier Arquitectos



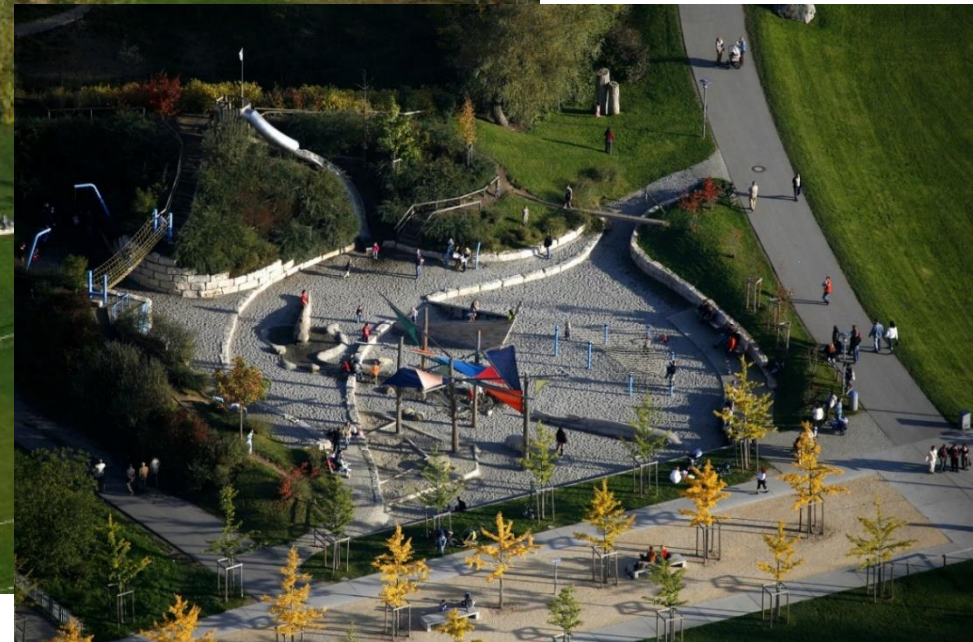




Oberbillwerder, Hamburg



Tuttlingen, Donaupark



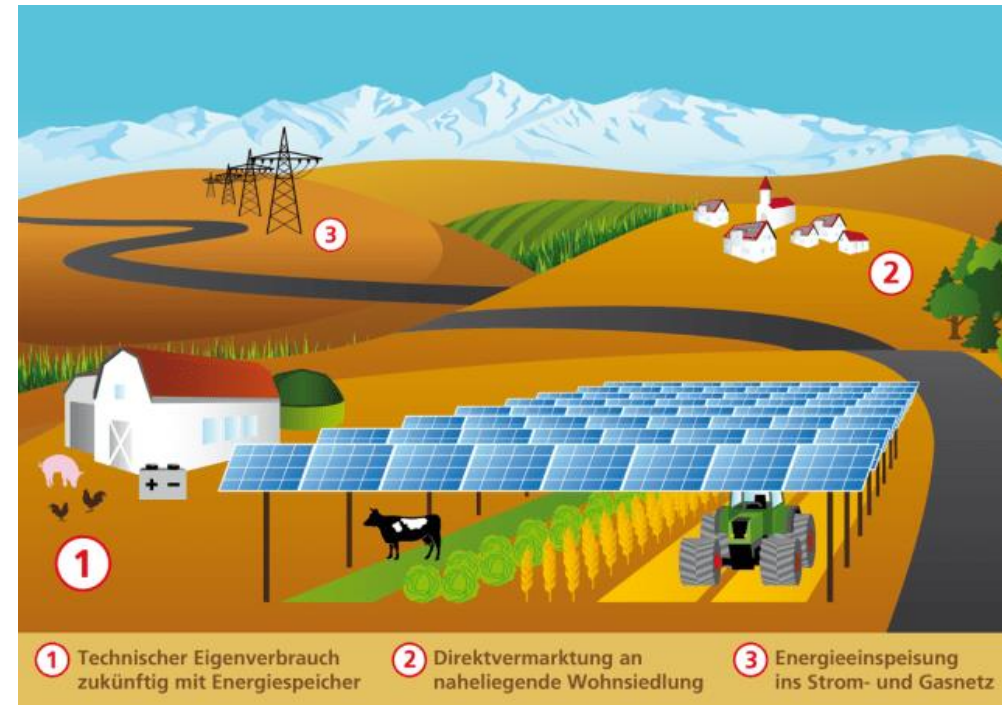
Grüner Ring-Bewegungsband



Vertikale Begrünung

Freiraum





[Konzept-zur-Agrophotovoltaik-.png \(640×452\) \(wp.com\)](#)

5. | Ausstellung 2026



Ausstellungsgelände

LGS-Gelände



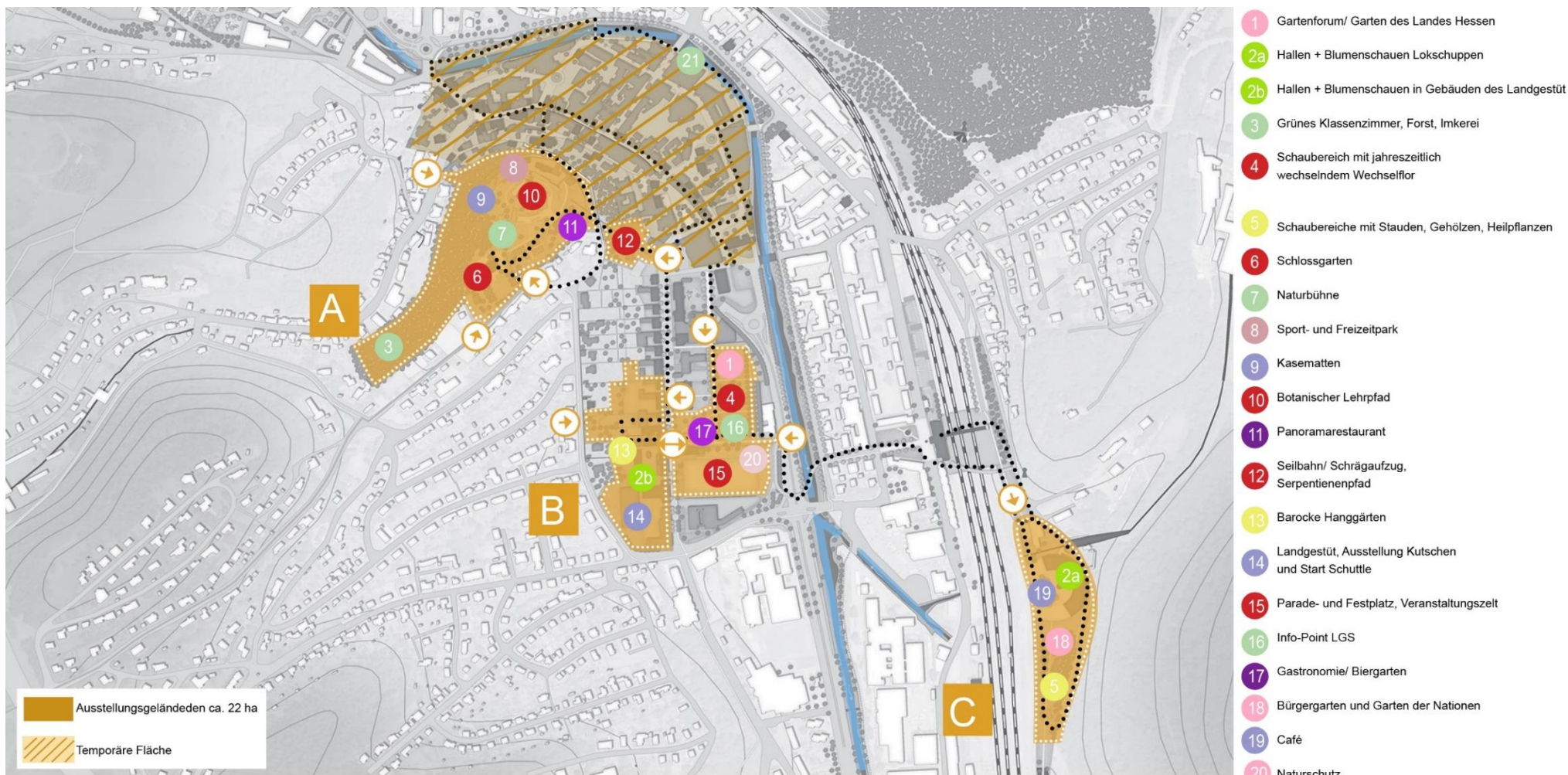
Zugänge



- Waldausstellung im Mötscher Forst
- Mobile Naturschutzakademie stellt auch in den Verbandsgemeinden aus
-



#10220137



Ausstellungsgelände/ Konzept

Die städtebaulichen und landschaftlichen Voraussetzungen sind hervorragend für ein hochwertiges und hoch attraktives Veranstaltung – und Ausstellungskonzept – Idealtypisch –.

Schlossberg, Hofgarten mit Landgestüt und das Areal am Lokschruppen bilden die Ausstellungsbereiche für die Gartenschau. Auf einer Fläche von insgesamt 22 ha bieten sie Raum für verschiedene Themen und Schwerpunkte:

72

Schlossberg: 6 ha
Hofgarten und Hanggärten: 12,7 ha
Bahnhofsareal: 2 ha
Lokschruppen: 1,3 ha

Die Brücken vom Bahnhof über die Gleise und vom Bahnhof an den Hofgarten, bilden die zentralen Verbindungen zwischen Lokschruppen und Hofgarten. Über die neu gestalteten Hanggärten auf dem Gelände des Landgestüt kann der Weg auf den Schlossberg angetreten werden. Vom Wilhelmsplatz erreicht man den Schlossberg über einen neu angelegten Serpentinienpfad oder per Seilbahn. Die Ausstellungsbereiche bieten Platz für Ausstellungen, Schaubereiche, Hallenschauen und Veranstaltungen. Auf dem Gelände präsentiert sich das Land Hessen,

sowie Vereine, Verbände und Interessengruppen mit aktuellen Themen und Informationen. Das Ausstellungskonzept, soll nach einem Planungswettbewerb weiter konkretisiert werden.

Schlossberg

Ausgangspunkt auf den Schlossberg, bildet der neu angelegte und dem Schaffen der bekannten Botanikerin Catharina Helene Dörrien gewidmete Botanische Lehrpfad. Auf dem Schlossberg erwartet den Besucher eine Naturbühne, die für Konzerte und Veranstaltungen genutzt wird. Veranstaltungen wie das bereits bekannte „Lights and Sound“ setzen die imposante Kulisse des Schlossbergs und der Festungsmauern während der Gartenschau in Szene. Ein neuer angelegter Sport und Freizeitbereich laden besonders Kinder und Jugendliche ein auf dem

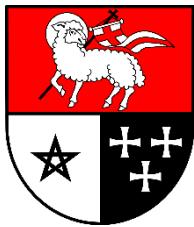
Schlossberg zu verweilen. D nomie wird durch eine Panor Blick über die Altstadt und zu lungsbereichen bietet ergänzt den Flächen der Villa Grün, b Klassenzimmer mit Informati Ökologie, Artenschutz, Klima lände befinden sich das Mus sowie die Zugänge zu den K: gebot ergänzen. Lernen, Info stehen hier im Mittelpunkt.



Veranstaltungsprogramm



Stadt Bitburg



VG Prüm



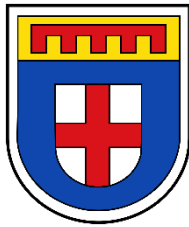
VG Arzfeld



VG Südeifel



VG Speicher



VG Bitburger Land

May 2026

No.	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa
18						1	2
19	3	4	5	6	7	8	9
20	10	11	12	13	14	15	16
21	17	18	19	20	21	22	23
22	24	25	26	27	28	29	30
23	31						

June 2026

No.	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa
23		1	2	3	4	5	6
24	7	8	9	10	11	12	13
25	14	15	16	17	18	19	20
26	21	22	23	24	25	26	27
27	28	29	30				

July 2026

No.	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa
27				1	2	3	4
28	5	6	7	8	9	10	11
29	12	13	14	15	16	17	18
30	19	20	21	22	23	24	25
31	26	27	28	29	30	31	

August 2026

No.	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa
31							1
32	2	3	4	5	6	7	8
33	9	10	11	12	13	14	15
34	16	17	18	19	20	21	22
35	23	24	25	26	27	28	29
36	30	31					

September 2026

No.	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa
36			1	2	3	4	5
37	6	7	8	9	10	11	12
38	13	14	15	16	17	18	19
39	20	21	22	23	24	25	26
40	27	28	29	30			

October 2026

No.	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa
40					1	2	3
41	4	5	6	7	8	9	10
42	11	12	13	14	15	16	17
43	18	19	20	21	22	23	24
44	25	26	27	28	29	30	31

LANDESGARTENSCHAU EIFEL 2026

Grande Opening

Rettichfestival

Erdbeerfestival

.....

Käsefestival

Bierfestival

Apfelfestival

Wildwoche

Grande Finale

Woche der Amerikaner

Europäisches Folklore Festival

Bitburger Braderi

Sommer Heck-Meck

Eifel Literatur Festival

Kylltal Aktiv
Kyllburg bis Lissingen

Turnerfest

Bitburger Classic & Gäßetrepper Fest

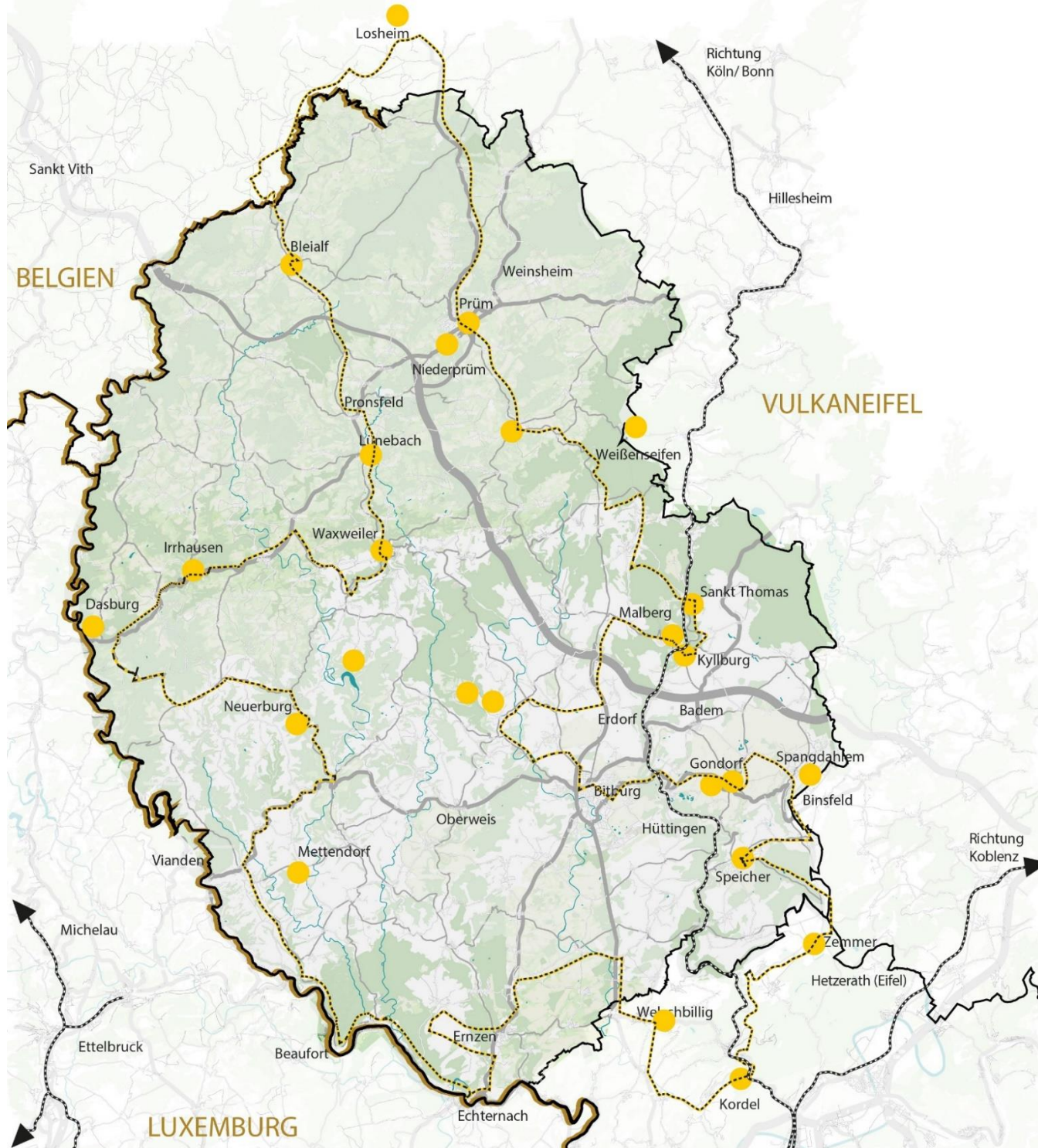
5. | LGS in der Region

Bitburg und das Bitburger Land



© Behnfeld&Design, 2016





Sehenswürdigkeiten

Burgen
Schlösser
Gärten
Parks
Natur

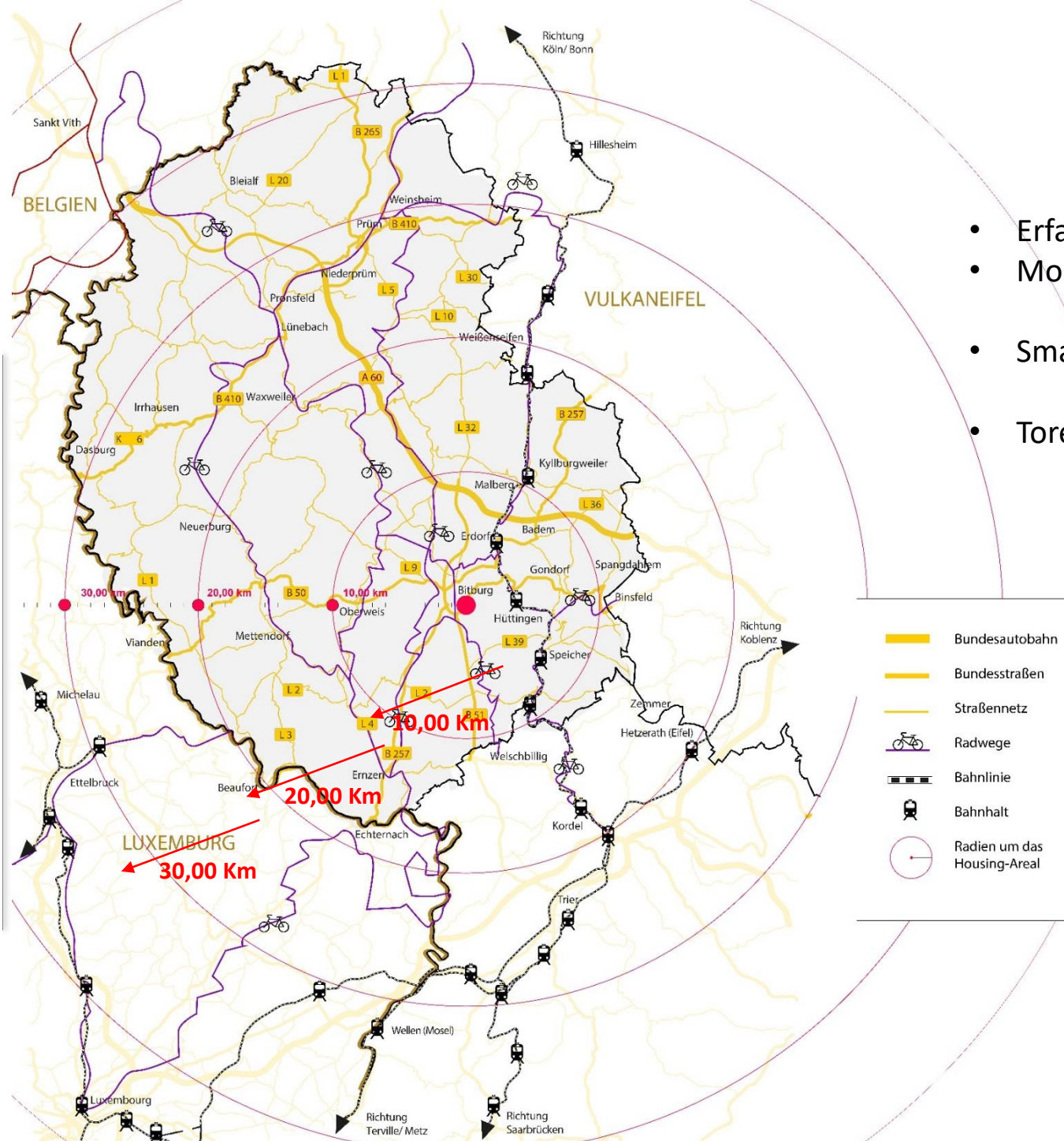


1163256137

- Schloss Malberg
- Burg Ritterdorf
- Eifelpark Gondorf
- Dinopark
- Tonstadt Speicher
- Bitburger Stausee
- Villa Otrang
- Karolinger Stadt Prüm
- Naturpark Nordeifel
- Naturpark Südeifel
- Waldeifel
- Irreler Wasserfälle
-



- Erfahrungen aus „Zukunfts-Check-Dorf“ zu
- Mobilität im ländlichen Raum nutzen
- Smart City Lösungen entwickeln
- Tore identifizieren, die nach Bitburg führen

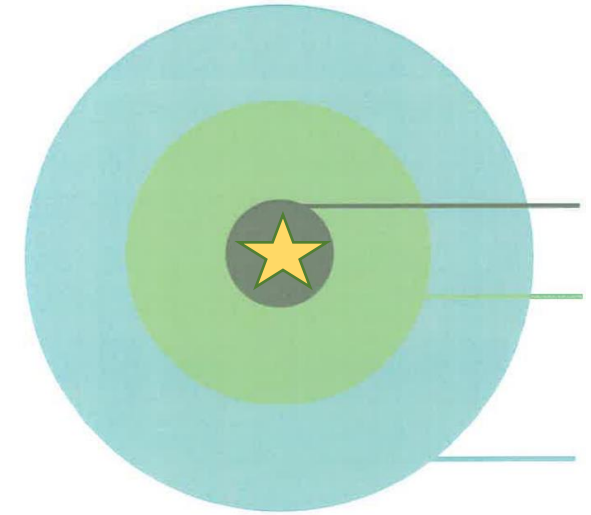
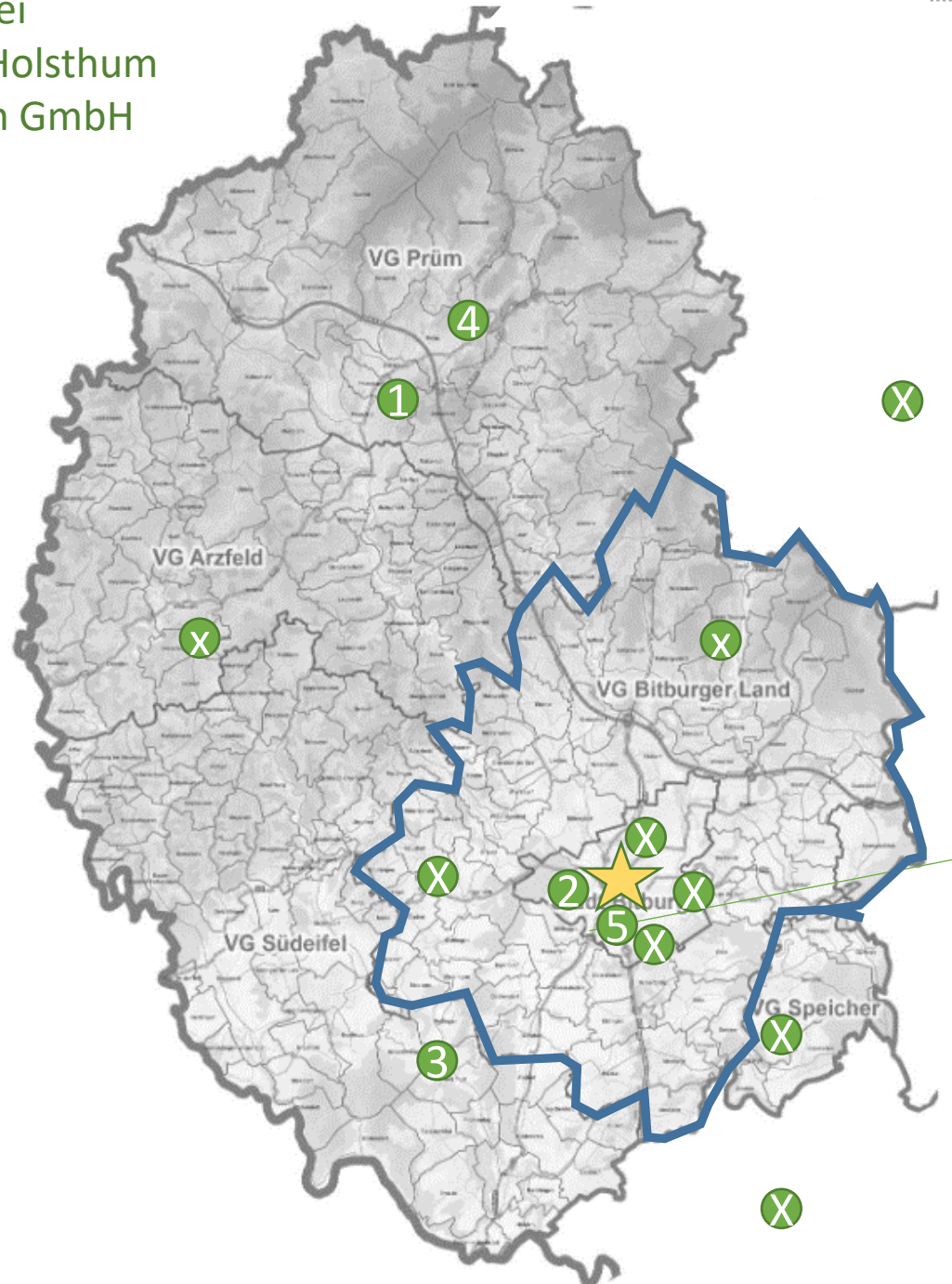


- ① Arla Foods
- ② Bitburger Brauerei
- ③ Siegelhopfen in Holsthum
- ④ Tesla Automation GmbH
- ⑤ Landwerke Eifel

.....

Gartenschau Eifel in Bitburg

Green Tech Cluster



Regionale Gewerbeschau:

- a) Betriebe präsentieren sich mit umgesetzten Beispielen auf der Gartenschau
- b) Bei Regionalen Gewerbeschauen werben Betriebe mit umgesetzten Beispielen für die Gartenschau



0103250137

Akteure

Partner



TESLA

Musikvereine



Gewerbevereine

Landfrauen

Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn - Eifel



Sportvereine



Schulen



0103256137



HOST NATION COUNCIL
Spangdahlem e.V.

Wald- und Streuobstwiesen



Wald, essbarer Waldgarten,
Permakultur, Wald als Lebensraum,
Waldkindergarten



Streuobstwiesen, Streuobstlehrpfad



► EIFEL Lebensmittel

- EIFEL Bier
- EIFEL Edelbrände
- EIFEL Eier
- EIFEL Fisch
- EIFEL Fruchtaufstriche
- EIFEL Fruchtsaftgetränke
- EIFEL Honig
- EIFEL Kartoffeln
- EIFEL Käse
- EIFEL Kräuter
- EIFEL Liköre
- EIFEL Milch und Milchprodukte
- EIFEL Mineralwasser
- EIFEL Obst und Gemüse
- EIFEL Streuobst-Apfelprodukte
- EIFEL Wein
- Weitere EIFEL Bio-Lebensmittel

Bewirtung mit Regionalmarke Eifel



#169256137



Verpflegung und Vernetzung in die Region
mit Bitburger und Produkten der
Regionalmarke Eifel

Wild als ökologische wertvolles Produkt aus
dem Wald

Hopfenanbau in Holsthum

Nachweislich wird der Hopfen seit 1560 in der Eifel angebaut.

Im Jahre 1868 wurde in Bitburg ein Hopfenbauverein mit 386 Mitgliedern gegründet. Die Anbaufläche betrug immerhin damals schon 110 Morgen. Um die Jahrhundertwende erreichte der Hopfen seine Blütezeit. Über die neu gebaute Bahnverbindung zwischen Bitburg und Köln wurden viele Kölner Brauereien mit Hopfen versorgt. Nach dem 2. Weltkrieg nahmen Sudetendeutsche den Hopfenanbau in Holsthum wieder auf.

Im Jahre 1966 haben wir den Hopfenanbau in der Prümebene auf der Gemarkung Holsthum begonnen. Inzwischen werden 20 ha Hopfen angebaut. Die Vermarktung des Hopfens erfolgt ausschließlich durch die Bitburger Brauerei.

<https://bitburgerland.de/verbandsgemeinde/lage>

Landwirtschaft
Hopfen



**Bitburger Siegelhopfen –
unser grünes Gold**

Bitburger Siegelhopfen – die Seele des Bieres

5. | Slogan

Landesgartenschau Eifel 2026 in Bitburg

blütezeit für innovationen



Blattwerk / Gerüst

Die vielseitigen Naturräume des Eifelkreises bilden die Kulisse für die LGS in der gesamten Region



Blütenblätter

Die Verbandsgemeinde Bitburger Land ist die Bl

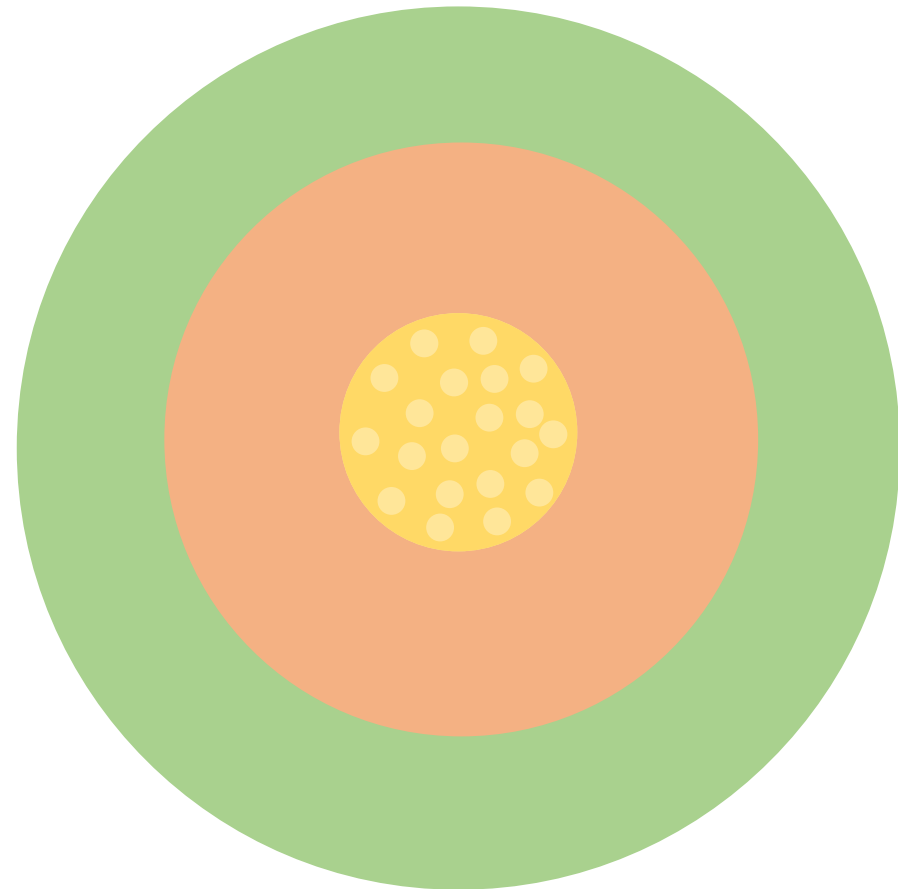


Stempel

In der Mitte der Blütenpflanze liegt die Veranlagung, die sich mit ihren Samen vermehrt. Die innovativen Ideen werden mit dem Besuch der Landesgartenschau in der Region verteilt und vermehren sich.



Eifelgold – Goldener Ginster



Slogan

Motto/ Idee

Landesgartenschau Eifel in
BITBURG 2026

 **in Bitburg**
Landesgartenschau Eifel
2026

 **in Bitburg**
Landesgartenschau Eifel
2026

 **in Bitburg**
Landesgartenschau Eifel
2026

6. | Nächste Schritte





Vielen Dank
für ihre
Aufmerksamkeit !

ÜBERLINGEN • STUTTGART • MÜNCHEN • BERLIN

PLANSTATT SENNER 